



# Gemeindenachrichten



## Sportlererehrung 2013

Amtliche Mitteilung  
Zugestellt durch Post.at  
Nr. 2/2013

### **GOLD, SILBER, BRONZE**

37 Sportlerinnen und Sportler aus Kremsmünster wurden am 25. Jänner von der Gemeinde geehrt.

**20 Jahre Marktlauf** S 2/17  
Die Geschichte, die Sieger, die Neuerungen

**Umweltausschuss** S 3  
Neue Obfrau Nicola Abler-R.

**Junge Gemeinde** S 4  
Auszeichnung durch das Landesjugendreferat

**Männergesangverein** S 14  
Neuer Obmann Wolfgang Eglseer

**Veranstaltungen** S 21-23

**Praktischer Arzt** S 27  
Dr. Theis folgt Dr. Pöcksteiner

**Termine/Ärzte/Notrufe** S 32



# Marktlauf feiert 20-Jahr-Jubiläum

Am Sonntag, 7. April 2013 wird in Kremsmünster der Marktlauf zum 20. Mal stattfinden.

Von Mag. Karlheinz Meidinger  
Sektionsleiter

Dieser 10-Kilometer-Straßenlauf hat sich in den vergangenen zehn Jahren als idealer Saisonanstieg für Hobby- und Wettkampfsportler einen Namen gemacht. Das bestätigen unter anderen Stimmen nach der 12. Auflage („Laufsport“ 4/2005): „... die hervorragende Organisation, die flache, schnelle Strecke ... Hier muss ich höchstes Lob aussprechen: von der Pünktlichkeit der Siegerehrung bis zum hervorragenden Sprecher ... Die Verköstigung war suuuuper, und es war für alle, auch für die Allerletzten, wirklich genug da“.

Eine Vielzahl an Läufern mit Zeiten unter 40 Minuten sind der Beweis für die schnelle Strecke, die seit 2005 AIMS (Analytical Instruments, Measurement and Sensor Technology)-vermessen ist und damit den Richtlinien des internationalen Leichtathletikverbandes entspricht. Doch das ist nicht der einzige Anziehungspunkt für Laufsportler aus nah und fern. An die 50 verschiedene Kuchen und Torten, hergestellt von den Leichtathleten und den Mitgliedern des Lauftreffs, lassen beim Plaudern nach dem sportlichen Tun das Läuferlatein noch bestzeitenreicher über die Lippen fließen.

## Stiftswein bei der Siegerehrung

Zudem versteht es ein moderierender Insider seit Jahren, den Zusehern alles, was vor, in und nach den Läufen passiert, verständlich und spannend zu vermitteln. Auch bei der Siegerehrung kann Kremsmünster mit einem besonderen lokalen Extra aufwarten. Seit dem Jahr 2004 werden die in der Regel filigran gebauten Tages-schnellsten durch den Kellermeister des Stiftes sehr splendid mit Wein aufgewogen.

## Gründer: Karlheinz Meidinger

Der von Karlheinz Meidinger 1985 ins Leben gerufene Marktlauf war anfangs 4.000 Meter lang und entwickelte sich bis zu seiner 11. Auflage (2004) erst allmählich zum heutigen klassischen Zehner. Wurden die Teilnehmer an den ersten sechs Läufen noch mit der Hand gestoppt, erfolgt heute die Zeitmessung in elektronischer Form. Seit 1989 (5. Auflage) ist der Lauf international. Mit Günther Zahn, der 1972 in München die olympische Flamme entfachte, und Elke Zollisch gab es z.B. zwei deutsche Tagessieger.

Übrigens holte sich der heuer 75-jährige Laufreffteilnehmer Fritz Mörtenhuber damals den Sieg in der Männerklasse 50. Nach seiner sechsten Auflage (1992) machte der Marktlauf eine längere schöpferische Pause.

Seit der Gründung des Lauftreffs im Jahr 2000 findet der Event nun bis heute ohne Unterbrechung statt und hat in dieser Zeit die eine oder andere Erweiterung erfahren.

Der Einführung einer Schulwertung (2000) folgte 2002 die Firmenwertung. 2003 wurde eine Teamwertung (der vier Zeitschnellsten) versucht. 2005 fand erstmals im Rahmen des Marktlaufs die 10-Km-Straßenlauf-Landesmeisterschaft in Kremsmünster statt. Der bisherige Höhepunkt war dann 2006 die Durchführung der Staats- und Landesmeisterschaft.

Marktlauf: Start des Kinderlaufes im Jahr 2006



Lesen Sie weiter im Sportteil.



## Beschlüsse der Gemeindegremien

### Wirtschaftshof Kremsmünster – Ankauf eines Kommunalfahrzeuges und eines LKWs

Bei der Vorsprache des Bürgermeisters bei LR Hiegelsberger am 30.10.2012 wurde vorgebracht, dass die Marktgemeinde Kremsmünster dringend zwei Kommunalfahrzeuge benötigt:

- ein multifunktionales „Multicar“ mit Kosten von 164.000 Euro (als Ersatz für ein vorhandenes Gerät) mit Eigenfinanzierung
- und einen voll ausgestatteten MAN-LKW mit Kosten von 247.000 Euro (Schneepflug, Seitenkipper, Verladekran) anstelle der beiden vorhandenen LKWs; mit Leasingfinanzierung der Raiffeisenbank Kremsmünster

Die Anschaffungen wurden vom Gemeinderat mehrheitlich genehmigt.

### Fernwärmeversorgung für 14 Gemeindegebäude – Abschluss von neuen Verträgen mit der Kelag Wärme GmbH (rückwirkend per 1.1.2012)

Folgende 14 Gemeindegebäude werden auch für die nächsten zehn Jahre mit Fernwärme der Kelag Wärme GmbH beheizt. Allerdings konnte Bürgermeister Gerhard Obernberger eine Ermäßigung von 10 % auf den Arbeitspreis erreichen.

- Kulturzentrum Kino, Josef-Assam-Straße 1
- Bezirkssporthalle, Hofwiese 13
- Haus der Generationen, Linzerstraße 7
- Freibad, Dr.-Watzenböck-Gasse 3
- Wohnung, Dr.-Watzenböck-Gasse 3
- Volksschule Kremsmünster, Schulstraße 7
- Kindergarten Markt, Franz-Hönig-Straße 10
- Tribüne Fußballplatz, Schulstraße 3
- Freibad Restaurant, Dr.-Watzenböck-Gasse 3

- Gemeindeamt, Rathausplatz 1
- Hauptschule Kremsmünster, Schulstraße 5
- Feuerwehr Kremsmünster, Linzer Straße 3-5,
- Musikschule, Josef-Assam-Straße 1
- Altes Rathaus, Rathausplatz 10

Die Verträge wurden vom Gemeinderat mehrheitlich beschlossen.

### Straßenbeleuchtung – Generalsanierung und Umstellung auf LED-Technologie

Aufgrund des schlechten Gesamtzustandes der Straßenbeleuchtung wurde die Erstellung einer Feinanalyse beschlossen. Die Analyse ergab einen hohen General-Sanierungsbedarf. Die anschließende Beratung im Gemeinderat hat ergeben, dass die Straßenbeleuchtung im Jahr 2013 im Rahmen eines Contacting-Projektes zu erneuern ist und dafür eine Ausschreibung von einer qualifizierten Firma erstellt werden soll.

Die Ausschreibung brachte das E-Werk-Wels als Bestbieter zu einem Preis von 928.200 Euro inkl. USt. Nicht enthalten sind die nicht abschätzbaren Tiefbaukosten und Erdverkabelungen sowie ein Teil der Beleuchtungsmasten.

Wesentlich ist die Umstellung auf LED-Technologie und die damit

Gerhard Resl übergibt den gut geführten Kremsmünsterer Umweltausschuss an Nicola Ablner-Rainalter

verbundene Energieeinsparung in Höhe von 20.000 Euro und Wartungseinsparung in Höhe von 42.000 Euro jährlich. Insgesamt werden 772 Lichtpunkte mit 1.624 Leuchtmittel getauscht.

Einstimmig erteilte der Gemeinderat dem E-Werk-Wels diesen Auftrag, der 2013 vollständig umgesetzt werden wird. Ab Ende April ist es soweit: die Straßenbeleuchtung in Kremsmünster wird zum Großteil erneuert, die Lichttechnik auf besser leuchtendes LED umgestellt und viele schadhaften Stellen werden saniert.

Damit bringt die Gemeinde die Straßenbeleuchtung auf dem neusten Stand der Technik und spart neben Energiekosten auch CO<sub>2</sub>.

### Neue Umweltausschuss-Obfrau: Nicola Ablner-Rainalter

Der bereits 2009 zwischen ÖVP und SPÖ paktierte Wechsel in der Führung des Umweltausschusses wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 13.12.2012 vollzogen: Nicola Ablner-Rainalter (ÖVP) folgt auf Gerhard Resl (SPÖ). Sie setzt weiterhin auf Zusammenarbeit im Gemeinderat und hat bereits im Jänner 2013 einen Workshop zur Festlegung der künftigen Schwerpunkte abgehalten.

Neu im Umweltausschuss ist Christian Kiennast statt Gerhard Resl.





**ÖBB Monatskarte für GemeindebürgerInnen – Verlängerung bis 31.12.2015**

Die Bürgerinnen und Bürger von Kremsmünster konnten von Oktober bis Dezember 2012 die ÖBB-Monatskarte zu einem reduzierten Preis von der Marktgemeinde Kremsmünster testen. 33 Personen nutzten dieses günstige Service zwischen den Orten Kirchdorf und Linz samt Verkehrsverbund und gaben positives Feedback. Aus diesem Grund beschloss der Gemeinderat einstimmig die Verlängerung der Aktion für weitere drei Jahre. Die Bearbeitungsgebühr beträgt weiterhin 5 Euro pro Ticket und Tag. Die Gesamtkosten für die Gemeinde betragen für drei Jahre 4.075,20 Euro.

**Gemeindefinanzen 2013**

Ein erfreuliches Bild konnte Bürgermeister und Finanzreferent Gerhard Obernberger von den Gemeindefinanzen geben: Nachdem das Budget 2012 bereits mit einem geringen Überschuss budgetiert werden konnte, gibt es auch für 2013 Anzeichen für ein gutes Jahr. Die Budgetsumme im Ordentlichen Haushalt beträgt 12.670.000 Euro. Bei den Einnahmen ragen die Kommunalsteuer mit 2.925.000 Euro heraus, sowie die Abgabenertragsanteile mit 4.720.000 Euro. Zu den wesentlichen Ausgabenposten zählen die Sozialhilfverband-Umlage und der Krankenanstaltenbeitrag mit 3.136.000 Euro. Jedenfalls können 640.000 Euro an den außerordentlichen Haushalt (Investitionen) zugeführt werden, davon 110.000 Euro aus den allgemeinen Haushaltsmitteln.

Der Schuldenstand beträgt rund 9,6 Millionen Euro. Die größten Investitionen sind die Sanierung der Volksschule Krühub mit rund 300.000 Euro, die Förderung des Radverkehrs (BYPAD) mit 30.000 Euro, Straßenausbauvorhaben inklusive Straßenbau Neuhof mit ca. 400.000 Euro und Investitionen in den Kanal- und Wasserleitungsbau. Damit leistet Kremsmünster auch 2013 wieder einen positiven Maastricht-Beitrag in Höhe von 84.000 Euro.

Wesentlich für die Bürger wird sein, dass die wesentlichen Benützungsgewehre wie Kanal, Wasser und Müllabfuhr das zweite Jahr in Folge nicht erhöht werden. Weitere Gebühren wie Sporthallenbenützung oder Freibadtarife wurden im Ausmaß der Inflationsrate erhöht.

Im Gemeinderat am 13. Dezember 2012 wurden die vielen Punkte des Budgetvoranschlages 2013 mehrheitlich beschlossen.

Gemäß § 54 Abs. 6 der Oö. GemO ist die Einsichtnahme in die genehmigten und unterfertigten Verhandlungsschriften öffentlicher Gemeinderatssitzungen jedermann erlaubt: Während der Amtsstunden im Rathaus, 2. Stock, Zimmer 25, Amtsleitung, oder im Internet unter [www.kremsmuenster.at/politik](http://www.kremsmuenster.at/politik). Hinweis: Die Genehmigung erfolgt erst mit der nachfolgenden Gemeinderatssitzung.

**Auszeichnung für Gemeinde: Junge Gemeinde**

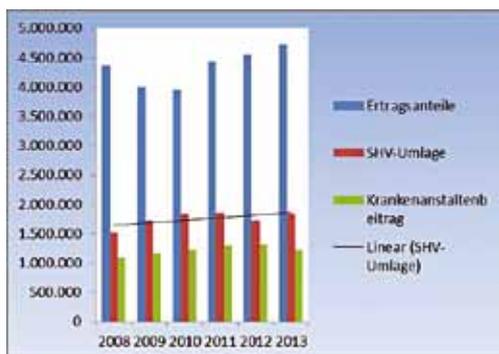
Kremsmünster hat an der Landesaktion „Auszeichnung Junge Gemeinde“ teilgenommen. Insgesamt haben sich 47 Gemeinden beim Landesjugendreferat für diese Auszeichnung beworben.

Am 1. Februar 2013 wurde von Frau Landesrätin Mag. Doris Hummer beim Landeskongress „Junge Gemeinde“ im Landhaus in Linz die Auszeichnung unter anderem an Kremsmünster überreicht.

Bürgermeister Gerhard Obernberger, Sportreferent DI Gerhard Söllradl und Jugendreferent Peter Dutzler haben die Auszeichnung mit Freude angenommen.

Bürgermeister Gerhard Obernberger, Sportreferent Gerhard Söllradl und Jugendreferent Peter Dutzler (v.l.n.r.) durften von Landesrätin Doris Hummer die Auszeichnung „Junge Gemeinde“ entgegen nehmen.

Die Entwicklung wesentlicher Finanzpositionen seit 2008





## Oö. Kulturmedaille für Heinz Preiss, Gründervater des Oö. Landesmusikschulwerkes

Prof. Heinz Preiss, der erste Landesmusikschuldirektor von Oberösterreich, erhielt anlässlich seines 70. Geburtstages, den er am 23. Dezember 2012 feierte, aus den Händen von Landeshauptmann Dr. Pühringer die Landeskulturmedaille in Anerkennung seiner wegweisenden Kulturarbeit in Oberösterreich.

### Gründung Landesmusikwerk

Gemeinsam mit Landeshauptmann Dr. Josef Ratzenböck hat Heinz Preiss das Oö. Landesmusikschulwerk gegründet und von 1977 bis 2000 auch als Landesmusikdirektor geleitet.

Das Landesmusikschulwerk war die größte kulturelle Innovation in den letzten Jahrzehnten und geht zurück auf Überlegungen und Konzeptionen von Direktor Heinz Preiss, die Landeshauptmann Dr. Josef Ratzenböck als damaliger Kulturreferent aufgegriffen und umgesetzt hat.

Landeshauptmann Dr. Pühringer würdigte diese kulturpolitische Pioniertat, mit der die musische Bildung in Oberösterreich wie in keinem anderen Land besonderen Stellenwert bekam.

Pühringer wies aber auch darauf hin, dass Heinz Preiss darüber hinaus in



Bürgermeister von Kremsmünster Gerhard Obernberger, Alt-Landeshauptmann Dr. Josef Ratzenböck, Heinz Preiss mit Gattin, Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, Abt des Stiftes Kremsmünster Ambros Ehbart

nachstehenden Funktionen für das Kulturland Oberösterreich erfolgreich gewirkt hat:

- als Kulturreferent der Markt- und Stiftsgemeinde Kremsmünster
- als Begründer des Instrumentenmuseums Kremsegg
- durch seine Lehrtätigkeit an der Musikuniversität in Wien
- durch Gründung der Musikfachmesse in Ried
- durch Schaffung des Fortbildungszentrums des Landesmusikschulwerkes im Schloss Weinberg
- seine internationalen Initiativen, insbesondere als langjähriger Präsident der Europäischen Musikschulunion

### Würdigung durch LH Pühringer

LH Pühringer würdigte aber auch die Persönlichkeit Heinz Preiss als einen soliden Arbeiter, einen äußerst bescheidenen, aber sehr zielorientierten

und hartnäckigen Verhandler, wenn es um wichtige Zukunftsprojekte ging.

Landeshauptmann Dr. Josef Ratzenböck beschrieb das Duo "Preiss-Ratzenböck" mit folgenden Worten: "Heinz Preiss war der Reiter, ich war nur das Pferd!". Landeshauptmann Pühringer betonte, entscheidend war, dass das Pferd und der Reiter zu galoppieren begannen!

Als Bürgermeister darf ich dem langjährigen Kulturreferenten der Marktgemeinde Kremsmünster, Herrn Prof. Heinz Preiss, ebenfalls sehr herzlich gratulieren und vor allem den Dank für seine Leistungen um unseren Heimatort aussprechen.

Gerhard Obernberger  
Bürgermeister

Sprechtage der OÖGKK-Sprechtage am Gemeindeamt – zwei Mal im Monat

Haben sie Fragen rund um Versicherungsschutz, Mutterschaftsleistungen, Krankengeld & Co.?

Unsere mobile Kundenbetreuerin Frau Andrea Hubinger berät Sie gerne im Marktgemeindeamt Kremsmünster, Zimmer 17, 1. Stock, Tel. (0664) 811 58 67.

Servicestelle Kremsmünster  
Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 8 – 12 Uhr  
Termine März/April 2013:  
13.03./27.03./10.04./24.04.

Pensionsversicherungsanstalt  
Sprechtage 1. HJ 2013

Auch 2013 finden die Sprechtag der Pensionsversicherungsanstalt zu den

unten angeführten Terminen, jeweils von 8.00 – 14.00 Uhr, in der Gebietskrankenkasse Kirchdorf, Steiermärkerstraße 30, statt. Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen. Um telefonische Terminvereinbarung unter der Tel. Nr. (05) 78 07-19 39 00 wird ersucht.

Sprechtage: 07.03., 21.03., 28.03., 04.04., 18.04., 25.04., 02.05., 16.05., 23.05., 06.06., 20.06., 27.06.2013



Verwaltung/Bürgerservice

## Kremsmünster ist Partner des Gesundheitsministeriums im Internet

Als erste Gemeinden Österreichs nutzen Kremsmünster in Oberösterreich und Trausdorf an der Wolka im Burgenland die qualitätsgesicherten Inhalte des öffentlichen Gesundheitssportals [www.gesundheit.gv.at](http://www.gesundheit.gv.at) und integrieren diese in den eigenen Internetauftritt.

Kremsmünster hat in seiner Vorreiterrolle in puncto Content Syndizierung für seine Bürgerinnen und Bürger die Informationen rund um die Themen Gesundheit und Vorsorge auf der Gemeindefseite entsprechend erweitert. Bewährtes Vorbild für die Content Syndizierung ist der elektronische Amtshelfer [www.help.gv.at](http://www.help.gv.at).

### E-Government und Gesundheit

„Kremsmünster ist seit rund 15 Jahren ein Vorreiter in Sachen E-Government. Wir sind ständig auf der Suche nach sinnvollen Innovationen und wenn man das mit dem Thema Gesundheit verbinden kann, dann freut mich das umso mehr. Durch die Integration der Informationen von [gesundheits.gv.at](http://www.gesundheit.gv.at) in unsere Homepage [www.kremsmuenster.at](http://www.kremsmuenster.at) bieten wir unseren Bürgerinnen und Bürgern

noch mehr und vor allem qualitativ besseres Wissen über Gesundheitsfragen. Das ist mir wichtig, so wie auch die Tatsache, dass auch diese Initiative wieder übertragbar für die Gemeinden Österreichs konzipiert wurde“, so Bürgermeister Gerhard Obernberger über die Pilotrolle von Kremsmünster nun auch für das Gesundheitsministerium.

Ein einfaches Beispiel: auf unserer Website [www.kremsmuenster.at](http://www.kremsmuenster.at) findet man im Bereich „Gemeinde & Service“ oder direkt unter <http://www.kremsmuenster.at/lebenslagen> wichtige Inhalte von [help.gv.at](http://www.help.gv.at) und [gesundheits.gv.at](http://www.gesundheit.gv.at): alles über den Führerschein, den Reisepass, die Geburt, aber auch über die Lebenswelt Schule und Kindergarten, Gesund im Alter, Ernährung und Impfungen.

Diese aktive Kooperation geht so weit, dass z.B. über die Lebenslage „Bewegung“ ein interaktives Tool zu „Fit am Arbeitsplatz“ aufgerufen werden kann: Für Schreibtischarbeiter werden hier 10 Übungen am Bildschirm vorgezeigt.

### Vertrauenswürdige Gesundheitsinfos gefragt

Gesundheitsinformationen zählen zu den gefragtesten Inhalten im Internet. Laut Statistik Austria nutzten im Jahr 2011 insgesamt 66,7 Prozent der Österreicherinnen und Österreicher ihren Internetzugang, um gesundheitsbezogene Informationen abzufragen. Als vertrauenswürdige Quelle steht seit 2010 das öffentliche Gesundheitsportal [www.gesundheit.gv.at](http://www.gesundheit.gv.at) zur Verfügung. Es wird vom Gesundheitsministerium herausgegeben und von der Gesundheit Österreich GmbH redaktionell betreut.

Das Gesundheitsportal bietet qualitätsgesicherte Informationen frei von kommerziellen und standespolitischen Interessen. Kremsmünster hat als eine der ersten Gemeinden von diesem neuen Angebot Gebrauch gemacht und die eigenen Gesundheitsinformationen für seine Bürgerinnen und Bürger um wichtige und häufig nachgefragte Themen aus dem Gesundheitsportal ergänzt.

## ÖBB-Bahnticket wird verlängert

Das ÖBB-Bahnticket wird nach erfolgreicher Testphase im Jahr 2012 auf Beschluss des Gemeinderates um 3 Jahre verlängert. Ab sofort werden in der Marktgemeinde Kremsmünster zwei Monatstickets der ÖBB für die Zugstrecke Kirchdorf/Krems – Linz und retour (incl. Linzer Stadtverkehr) als Schnupperticket gegen eine Bearbeitungsgebühr von 5 Euro an Kremsmünsterer Bürgerinnen und Bürger ausgegeben.

Jeder Bürger mit Hauptwohnsitz in Kremsmünster kann dieses Ticket bei Verfügbarkeit bis zu 2 x pro Monat nutzen. Das Ticket kann gegen Voranmeldung während der Öffnungszeiten am Vortag am Gemeindeamt im Bürgerservice/Meldeamt gegen Vorlage eines Ausweises abgeholt werden.

Die Rückgabe hat grundsätzlich am selben Tag während der Öffnungszeiten (Mo-Fr von 7:30 bis 12:30 und Do von 16-18 Uhr) zu erfolgen.

Außerhalb der Öffnungszeiten muss das Ticket noch am gleichen Tag in den Briefkasten beim Eingang geworfen werden. In besonderen Fällen kann/soll das Ticket auch direkt an den nächsten Nutzer des Schnuppertickets weitergegeben werden.

Wir bitten Sie, sich rechtzeitig telefonisch mit dem Bürgerservice/Meldeamt unter der Telefonnummer (07583) 5255-11 in Verbindung zu setzen, um die Tickets für ihren Wunschtermin reservieren zu lassen.

Günstige ÖBB-Tickets am Gemeindeamt erhältlich





## Heizkostenzuschuss- Aktion 2012/2013

Die Oö. Landesregierung hat auch für die Heizperiode 2012/2013 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses beschlossen.

Wer wird gefördert? Sozial bedürftige Personen, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe der folgenden anzuwendenden Einkommensgrenzen nicht übersteigt. Diese betragen für Alleinstehende 837,63 Euro, für Ehepaar/Lebensgemeinschaften 1.255,89 Euro und für Kinder 158,31 Euro.

Wie wird gefördert? Gewährung eines einmaligen Heizkostenzuschusses in Höhe von 140 Euro pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen unter den festgesetzten Einkommensgrenzen für die soziale Bedürftigkeit liegt bzw. 70 Euro pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen diese Einkommensgrenzen um bis zu max. 50 Euro überschreitet.

### Voraussetzungen:

- Bei der antragstellenden Person muss ein eigener Haushalt (Hauptwohnsitz muss während des Antragszeitraumes gegeben sein und zumindest für die Dauer von 2 Monaten bestehen) vorliegen.
- Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. Demnach ist die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an jene Personen ausgeschlossen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (z.B. Übergabevertrag). In diesem Sinne gilt dasselbe für Personen, die ihren Brennstoffbedarf aus eigenen Energiequellen abdecken können.
- An Unterhaltsberechtigten (Kinder) kann kein Heizkostenzuschuss gewährt werden, da für deren Lebensunterhalt jene Person aufzukommen hat, die für die Unter-

haltsberechtigten sorgepflichtig ist. Sollten bei Sorgepflichtigen die Voraussetzungen gegeben sein, kann ihnen der Heizkostenzuschuss nur einmal (für einen Haushalt) gewährt werden.

- Bezieher/innen von bedarfsorientierter Mindestsicherung haben keinen Anspruch auf den Heizkostenzuschuss. Bei nicht ganzjährig durchgängigem Mindestsicherungsbezug im Jahr 2012 steht er nur dann zu, wenn zum Zeitpunkt der Antragstellung keinerlei Geldleistungen aus der bedarfsorientierten Mindestsicherung bezogen werden.
- Ebenso kann der Heizkostenzuschuss auch nicht an Asylwerber/innen, deren Aufenthalt in Oö. im Rahmen der Grundversorgung sichergestellt wird bzw. die die Möglichkeit dieser Sicherstellung besitzen, gewährt werden.

### Abwicklung:

Der Antrag kann noch bis einschließlich 15. April 2013 beim Marktgemeindeamt Kremsmünster, Regina Huber, Zi. 30, Tel. (07583) 52 55-24, gestellt werden, wobei für sämtliche Anträge die Einkommensverhältnisse des Jahres 2012 auf die festgelegten Einkommensgrenzen anzuwenden sind. Bei monatlich schwankenden Einkommen bzw. Einkommen von verschiedenen Stellen ist das Durchschnittseinkommen der letzten sechs (vorliegenden) Monate vom Jahr 2012 heranzuziehen.

## Stellenausschreibung Facharbeiter im Wirtschaftshof

Die Marktgemeinde Kremsmünster schreibt gemäß §§ 8 und 9 Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 (Oö. GDG 2002) einen Facharbeiter im Wirtschaftshof, Arbeitsgruppe Bau /Straßen, als Vertragsbediensteten-Dienstposten geschlechtsneutral zur Besetzung ab 1. Juni 2013 öffentlich aus (Beschäftigungsausmaß 100 %, das sind 40 Wochenstunden), Entlohnungsgruppe GD 19, Gehalt ab 1.836 Euro brutto pro Monat.

### Tätigkeitsbereich (wesentlichste Aufgaben):

- allgemeine Reparatur- und Dienstleistungsarbeiten
- gegebenenfalls Mehrdienstleistungen am Abend bzw. Wochenende, Bereitschaftsdienst (Winterdienstbereitschaft, ...)
- evtl. Saalwart Kulturzentrum Kino und andere Veranstaltungsgebäude der Gemeinde

### Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsangehörigkeit eines Landes dessen Angehörige auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren sind wie einem Österreicher; ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache
- ein einwandfreies Vorleben
- die volle Handlungsfähigkeit
- die notwendige persönliche und gesundheitliche Eignung

### Unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen:

- abgeschlossene Lehre als Elektriker oder Wasser- und Heizungsinstallateur bzw. einem artverwandten Beruf
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und körperliche Belastbarkeit
- Führerschein der Gruppe B und C (Führerschein der Gruppe C kann innerhalb von 12 Monaten auf eigene Kosten nachgeholt werden)
- Erwünscht: Führerschein der Gruppe E, bei männlichen Bewerbern ist der abgeleistete Zivil- oder Präsenzdienst erwünscht, ein Lebensalter ab ungefähr 20 Jahren

Bewerbungen sind ausschließlich mittels Bewerbungsbogen (Formular am Gemeindeamt oder auf der Homepage: [www.kremsmuenster.at](http://www.kremsmuenster.at) erhältlich) mit handgeschriebenem Lebenslauf, Nachweise über Schul- und Berufsausbildung und Passfoto bis spätestens Freitag, 5. April 2013, 11:00 Uhr, an das Marktgemeindeamt 4550 Kremsmünster, Rathausplatz 1, einzureichen. Vorstellungsgespräche sind bei Bürgermeister und Amtsleiter zu absolvieren.



## Marktgemeinde Kremsmünster setzt auf Betriebliche Ge- sundheitsförderung

Am 06.02. wurde der Marktgemeinde Kremsmünster im Alten Rathaus in Linz erstmalig gemeinsam mit 32 weiteren oberösterreichischen Leitbetrieben das „Gütesiegel für betriebliche Gesundheitsförderung“ (BGF) von der OÖ Gebietskrankenkasse (OÖGKK) verliehen. Zusammen mit den restlichen Betrieben hat somit die Marktgemeinde Kremsmünster insgesamt 28.000 gesündere Arbeitsplätze in Oberösterreich geschaffen – ein neuer Rekord.

### Urkunde vom Minister

Auch für Gesundheitsminister Alois Stöger war die Verleihung der BGF-Gütesiegel ein Fixtermin. Er verlieh jedem prämierten Betrieb persönlich die BGF-Urkunde. Laut Stöger gelingt es immer mehr Betrieben, Gesundheit in den Arbeitsalltag zu integrieren und besonders Oberösterreich nimmt in diesem Prozess eine Vorreiterrolle ein. Das BGF-Gütesiegel ist eine Auszeichnung des

„Österreichischen Netzwerkes Betriebliche Gesundheitsförderung“ und wird vom „Fonds Gesundes Österreich“ unterstützt. Das Gütesiegel wird auf jeweils drei Jahre vergeben, eine neuerliche Bewerbung im Anschluss ist freilich möglich.

### „WIR“ steht im Mittelpunkt

Für die Marktgemeinde Kremsmünster, die neben dem AKH Linz und dem gspag Landeskrankenhaus Rohrbach als dritter öffentlicher Betrieb und vor allem als einzige Gemeinde unter den Preisträgern vertreten war, ist Gesundheit mehr als nur die Abwesenheit von Krankheit. Gesundheit ist für uns auch mehr als nur Sport zu betreiben oder eine ausgewogene Ernährung anzustreben.

### Alle Mitarbeiter sind einbezogen

Dieses Projekt wird durchgeführt, damit sich alle KollegInnen körperlich, geistig und sozial wohlfühlen können. Bei einigen MitarbeiterInnen ist Gesundheit seit längerem ein Thema. Jetzt gilt es, dieses Thema auf das gesamte Team und alle MitarbeiterInnen umzusetzen. Es steht das „WIR“ im Mittelpunkt und mit diesem „WIR“ kann die Kraft und Zufriedenheit auf jeden einzel-

nen der MitarbeiterInnen übertragen werden. So sind in dieses Projekt alle MitarbeiterInnen des Gemeindeamtes, der Schulen, der Reinigung, des Wirtschaftshofes, des Freibades und die Busbegleiterinnen miteingebunden.

Zu Beginn des Projektes wurden die Bedürfnisse mittels Fragebogen erhoben, um dann gezielt auf Beschwerden und Wünsche eingehen zu können.

### Vielfältige Umsetzung

Die Umsetzung reicht nun beispielsweise von theoretischen Fachvorträgen zum Thema Ernährung über das zur Verfügung stellen eines Apfels pro Tag pro Mitarbeiter bis hin zu praktischen Übungen durch Physiotherapeuten. Maßnahmen zur Reduktion von Arbeitsbelastungen und zur Optimierung der internen Organisation waren u.a. Lärmmessungen in den Schulen und Stärkung der internen Kooperationen.

Mit diesem Projekt geht die Marktgemeinde Kremsmünster positiv in die Zukunft und ist bemüht ihren MitarbeiterInnen die bestmögliche Gesundheitsförderung anbieten.

Das Gütesiegel für „Betriebliche Gesundheitsförderung“ erhielt die Marktgemeinde Kremsmünster von Gesundheitsminister Alois Stöger und OÖGKK-Obmann Albert Maringer





## Bauabteilung

# Diesel in der Verbandskläranlage des Reinhaltungs- verbandes

Im Dezember 2012 gab es einen Vorfall, dass in den Abwässern der Verbandskläranlage des Reinhaltungsverbandes Unteres Kremstal, dem auch die Marktgemeinde Kremsmünster angehört, geringe Mengen an Dieseldieselkraftstoff nachgewiesen wurden. Die verursachende Person konnte rasch ausgeforscht werden und stammt nicht aus Kremsmünster.

### Nicht ins WC gehören:

Es soll dies aber zum Anlass genommen werden, wieder einmal darauf aufmerksam zu machen, welche Stoffe und Materialien nicht in die WC-Spülung und den Ortskanal gehören, sondern auf andere Weise entsorgt werden müssen (z.B. Restmülltonne, Papiertonne, Altstoffsammelzentrum usw.):

- Medikamente – können in der Apotheke zurückgegeben oder sonst zum ASZ gebracht werden
- Speisereste, Speiseöle, Brat- und Frittieröle – ÖLI für die Sammlung der verbrauchten Speiseöle und Speisefette am Gemeindeamt erhältlich, Speisereste in die Biotonne
- Mineralöle, Diesel, Benzin, Bremsflüssigkeit – Kleinmengen können im ASZ entsorgt werden, größere Mengen oder gefährliche Stoffe müssen zu spezialisierten Sammelstellen gebracht werden
- Gifte, Chemikalien (wie z.B. Lösungsmittel, Säuren und Laugen, Pflanzenschutzmittel, Insektenvertilgungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Beizmittel, Lacke und Lackverdünner, Holz- und Rostschutzmittel) – auch hier gilt: Kleinmengen im ASZ, größere Mengen oder gefährliche Stoffe zu spezialisierten Sammelstellen; beim Kauf bereits die Gebindegrößen so wählen, dass möglichst keine Restmengen übrig bleiben

- Hygieneartikel (wie z.B. Strümpfe, Strumpfhosen, Wegwerfwindeln, Putztücher, Feuchttücher und sämtliche Textilien, Watte, Artikel der Monatshygiene, Wattestäbchen) – gehören in die Restmülltonne
- Sonstige Abfälle (wie z.B. Haare, Katzenstreu, Vogelsand, Zigarettenstummel – Restmülltonne; Akkus und Batterien – ASZ; Mörtelreste, Bauschutt – geringe Mengen ASZ, größere Mengen zu spezialisierten Sammelstellen; Verpackungsmaterial, Styropor – Restmülltonne oder ASZ)
- Überdosierungen von Waschmitteln, Geschirrspülmitteln, WC-Reinigern udgl. – können ebenfalls die Kanalisation und die Kläranlage belasten, daher auf die Dosierung achten

Alle aufgezeigten Stoffe beeinträchtigen die Funktion der gesamten vom Reinhaltungsverband Unteres Kremstal und von den Mitgliedsgemeinden errichteten Abwasserbeseitigungsanlagen. Sie können weiters zu Betriebsstörungen in der Kläranlage führen, und es entstehen den Mitgliedsgemeinden dadurch erhebliche Mehrkosten im Betrieb der Kläranlage, sowie in der Wartung der Kanäle, Pumpwerke und Sonderbauwerke.

## Finanzabteilung

# Gemeindefinanzen 2013 – Details

Ein erfreuliches Bild zeigen die Gemeindefinanzen für das heurige Jahr: Der Ordentliche Haushalt kann mit einer Budgetsumme von 12.670.000 Euro ausgeglichen erstellt werden. Bei den Einnahmen ragen zwei Positionen heraus, nämlich die Abgabenertragsanteile mit 4.720.000 Euro und die Kommunalsteuer mit 2.925.000 Euro. Zu den wesentlichen Ausgabenposten zählen die Sozialhilfverband-Umlage und der Krankenanstaltenbeitrag mit insgesamt 3.060.000 Euro, wobei beim Krankenanstaltenbeitrag ein Guthaben aus der Abrechnung 2011 von 75.000

Euro zu berücksichtigen ist. Diese beiden Positionen machen zusammen rund ein Viertel der Ausgaben im Ordentlichen Haushalt aus.

Das Chart auf Seite 4 stellt die Entwicklung der Abgabenertragsanteile sowie der Sozialhilfverband-Umlage und des Krankenanstaltenbeitrags dar. Gingen in den Jahren 2009 und 2010 die Einnahmen stark zurück sind die Ausgaben trotzdem enorm angestiegen. Nun aber zeigt sich aber erstmals ein Rückgang beim Krankenanstaltenbeitrag, der auf die Auswirkungen der Spitalsreform zurückzuführen ist. Die Sozialhilfverband-Umlage wird sich 2013 aber dennoch um sechs Prozent gegenüber dem Vorjahr erhöhen.

Sehr erfreulich ist, dass 640.000 Euro an den außerordentlichen Haushalt (Investitionen) zugeführt werden können, davon 110.000 Euro aus allgemeinen Haushaltsmitteln. Die größten Investitionsvorhaben in diesem Jahr sind die Sanierung der Volksschule Krühub mit rund 300.000 Euro, die Förderung des Radverkehrs (BYPAD) mit 30.000 Euro, Straßenbauvorhaben inklusive Straßenbau Neuhof mit ca. 400.000 Euro, die Anschaffung eines Kommunalfahrzeugs mit 196.000 Euro und Investitionen in den Kanal- und Wasserleitungsbau.

Die Anschaffung eines Kommunal-LKWs mit 250.000 Euro und die Sanierung der Straßenbeleuchtung mit 1.000.000 Euro werden über Leasing bzw. Contracting finanziert und im Ordentlichen Haushalt abgewickelt.

Der Schuldenstand beträgt rund 9,8 Millionen Euro. Die Pro-Kopf-Verschuldung wird bei rund 1.516 Euro liegen. Aufgrund der sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung ist es möglich, dass die wesentlichen Benützungsgeldern für Wasser, Kanal und Müllabfuhr das zweite Jahr in Folge nicht erhöht werden müssen. Weitere Gebühren wie Sporthallenbenützung oder Freibadtarife wurden im Ausmaß der Inflationsrate erhöht. Die Übersicht über alle Gemeindegebühren finden sie auf der Homepage [www.kremsmuenster.at](http://www.kremsmuenster.at).



## Berufsschule Kremsmün- ster schenkt Kindergar- ten Hohl- bausteine

„So richtig coole Bau-  
steine“, wünschte  
sich der sechsjährige  
Sandro und „So mit  
schiefen Teilen und  
richtig schwer“, wollte  
sie Dominik.

Die Firma Team7  
spendete das Holz und  
die SchülerInnen der  
Berufsschule Krems-  
münster werkten im  
Unterricht fleißig,  
sodass Dir Ing. Hans  
Bartl die tollen Hohlbausteine dem  
Kindergarten Schulzentrum noch  
rechtzeitig vor Weihnachten schenken  
konnte. Jetzt freuen sich die 18  
zwei- bis sechsjährigen Kinder auf  
das Spiel mit den neuen Baustei-



Dir Ing. Hans Bartl und Kindergartenleiterin Maria  
Haider freuen sich mit den Kindern über die Bausteine.

nen, bei dem sie physikalische Ge-  
setzmäßigkeiten spielerisch erfahren  
und ihre Konstruktionskünste mit  
schiefen Ebenen und ineinander ver-  
schachtelbaren Elementen erweitern  
werden.

## Landesmusikschule – Schülereinschrei- bung

Die Schülereinschreibung für das  
Schuljahr 2013/2014 findet am Mon-  
tag, 15. April 2013 von 13 – 18 Uhr  
in der Landesmusikschule Krems-  
münster, Josef-Assam-Straße 1, statt.

Zu den angeführten Zeiten stehen  
der Musikschuldirektor und zum  
Teil Lehrkräfte für Auskünfte und  
Beratung zur Verfügung. Es wird ge-  
beten, die Kinder zum Einschreibeter-  
min mitzunehmen.

Für Eltern und Schüler, die sich bis  
jetzt noch für kein bestimmtes In-  
strument entschließen konnten, be-  
steht die Möglichkeit, verschiedenen  
Unterrichtsstunden beizuwohnen  
– eine telefonische Vereinbarung  
bezüglich  
eines Ter-  
mins wäre  
notwendig:

Tel. (07583)  
84 24



**Umsteigen ins  
schnellere Netz -  
jetzt mit GRATIS  
Installation!\***

**RED ZAC ZETTL**

\* Für alle, die von ihrem derzeitigen Internet-Anbieter weg wollen, ist jetzt die beste Gelegenheit dazu! Red Zac Zettl bietet Ihnen All-Inclusive-Pakete zum Top-Preis, ab 19,90 Euro mit GRATIS-Installation (im Wert von 70,-)! Einfach anrufen und sich unverbindlich informieren.

**RED ZAC ZETTL**, Bahnhofstraße 1  
4550 Kremsmünster

**Info- und Bestellhotline:  
0676 / 84 21 21 100**



## Gymnasium trifft Gemeinde

Die SchülerInnen des Wahlpflichtgegenstands Geographie und Wirtschaftskunde erkundeten auf einem Lehrausgang die Aufgaben und Arbeitsbereiche einer Gemeinde. Sowohl der Bürgermeister als auch der Amtsleiter nahmen sich dafür an ihrem freien Nachmittag Zeit. Folgende Themen wurden bei diesem Besuch beleuchtet:

- Eckdaten der Gemeinde Kremsmünster (Größe, Einwohner, Wirtschaft)
- Politische Entscheidungsfindung (Wahl und Aufgabenstellung der politischen Gremien: Bürgermeister, Gemeindevorstand, Gemeinderat, Ausschüsse)
- Raumplanung allgemein (Flächenwidmungsplan)
- „Die in Zahlen gegossene Politik“ – Budget: Wie entsteht es, was sind die großen Brocken, wo liegen die Schwierigkeiten, was ist ein ausgeglichener Haushalt, was eine Abgangsgemeinde?
- Das Zentrum im Speziellen, Ortsmarketing, Bauprojekte, ...
- Digitale Servicemöglichkeiten für die BürgerInnen im Internet

## Erfolg des Stiftsgymnasiums bei Benefizaktion

Anfang des Schuljahres kam Viktoria Hörtenhuber aus der 5A Klasse mit der Idee zu ihrem Klassenvorstand, Prof. Thaler, doch an der Aktion „Ö3-Wundertüte“ teilzunehmen. Die Idee wurde von MitschülerInnen begeistert aufgenommen und so ging man bald enthusiastisch ans Werk. Die MitschülerInnen der gesamten Schule wurden animiert, zu sammeln, die Fühler wurden auch in Richtung Verwandtschaft und Bekannte ausgestreckt, Sammelschachteln wurden in Banken und Geschäften aufgestellt und auch der Lehrkörper sowie die Klosterangestellten und Patres nahmen teil.

So kam es, dass schlussendlich im Dezember in Summe 305 Handys abgegeben wurden! Damit erreichte man im Ranking der über 500 teilnehmenden Schulen aus ganz Österreich den hervorragenden 21. Platz.

### Was geschieht mit den Handys?

Verwertungspartner der „Ö3-Wundertüte“ ist ein eigens für die Aktion eingerichtetes Althandy-Verwertungszentrum der Caritas Wien in der Steinheiligasse. 12 ehemals Langzeitarbeitslose sind mit der Aufbereitung der Geräte beschäftigt, sortieren die Handys in schrottreife und funktionsfähige Handys. Schrott wird fachgerecht recycelt, noch funktionierende Geräte werden aufbereitet und in Großkontingenten in Entwicklungsländer verkauft und dort weiterverwendet.

### Was geschieht mit dem Spendengeld?

Im Schnitt beträgt der Erlös aus den Wertstoffen der schrottreifen Handys 50 Cent, für noch funktionierende Althandys sind auf dem Weltmarkt rund € 3,- zu bekommen. Insgesamt können pro gespendetem Handy € 1,50 an Spendengeld gewonnen werden. Der Erlös wird auf die Partner „Österreichisches Jugendrotkreuz“, „young-Caritas“ und „Licht ins Dunkel“ aufgeteilt, die Organisationen können mit dem Spendengeld Hilfestellungen in schwierigen Lebenssituationen anbieten.

Aktion Ö3-Wundertüte: Prof. Klaus Thaler und Ideengeberin Viktoria Hörtenhuber



Das Mädchen-Fußballteam des Gymnasiums

## Sportliche Erfolge des Gymnasiums

### Riesen Erfolg bei internationalem Turnier.

Jedes Jahr messen die Fußballmannschaften der christlichen Konvikte und Tagesheime ihre Kräfte in einem Fußballturnier. Dieses Mal spielten die Erzieher des Grazer Augustinums die Gastgeber. Dabei konnte die von Prof. Pfeiffer betreute Schülerligamannschaft groß aufzeigen.

Nach acht Siegen war der überlegene Turniersieg natürlich die logische Folge. Nicht logisch, aber umso schöner, dass man auch den Preis für das fairste Team vom extra angereisten Weihbischof Lackner, der für Sport und Jugend verantwortlich zeichnet, überreicht bekam.

### Stiftsgymnasium glänzt auch mit Mädchenfußball“mann“schaft!

Zum zweiten Mal schon nimmt heuer ein Mädchenteam an der österreichischen Fußball Schülerliga teil. Auch beim weiblichen Geschlecht steht diese Sportart mittlerweile ganz oben auf der Hitliste. So entschlossen sich die jungen Sportlerinnen, fleißig zu trainieren, um im April bei den Landesmeisterschaften auf dem hohen Niveau mithalten zu können.

Aus diesem Grund gab es auch am 21. Jänner in der Sporthauptschule Lambach ein kleines Testturnier, welches mit einem Sieg und einer knappen Niederlage gegen die Favoritinnen der oberösterreichischen Liga endete.



## Kindergartenkinder in der Eishöhle

Die Natur rund um Kremsmünster dürfen die 3-6-Jährigen im Kindergarten Schulzentrum bei jedem Wetter erleben. Besonders begeistert waren die Kinder als sie an einem kalten Wintertag die Eishöhle im Tempetal entdeckten. „Das war die schönste Wanderung in meinem Leben“, meinte Marko, als er seinen Rieseneiszapfen ins Tal schlepte. Dominik, Luca, Anica, Valerie und Marko hatten jedenfalls ihren Spaß bei den Eishöhlen im Tempetal.

## Sportliche Erfolge der Hauptschüler

### Fußball Schülerliga: 3. Platz beim Sparkasse Puma Hallencup und 1. Platz beim Herbstturnier

Beim Sparkasse Puma Hallencup des Bezirkes Kirchdorf am 5.12.2012 belegte die Fußballschülerligamannschaft der HS Kremsmünster den hervorragenden 3. Platz (hinter dem BRG Kirchdorf und der NMS Pettenbach). Die erfolgreichen Spieler: Vujevic Toma, Hubl Thomas, Riegler Gabriel, Sinnhuber Benedikt, Ilic Stefan, Breitenbaumer Manuel, Vujevic Toma, Baumgartner Rene, Steinmair David.

Schon im Oktober hat das Fußballteam der HS Kremsmünster das Herbstturnier der Fußball Schülerliga in Pettenbach gewonnen. Die Spieler der HS Kremsmünster: Jansch Nico, Dutzler Johannes, Tara Elvire, Vujevic Toma, Riegler Gabriel, Steinmair David, Baumgartner Rene, Hubl Thomas, Gudeljevic Emanuel, Obermair Jakob, Anusic Leo, Ilic Stefan, Breitenbaumer Manuel, Vujevic Ante.

### Tischtennisbezirksmeisterschaft: Bezirksmeister im Einzel und im Mannschaftsbewerb!

Am 20. Dezember 2012 fand in Pettenbach die TT-Bezirksmeisterschaft der Schulen des Bezirkes Kirchdorf statt. Rösner Verena wurde wie im vergangenen Jahr in Bewerb 5. und 6. Schulstufe Tischtennis Bezirksmeisterin! Auch im Teambewerb wurde das Team der Mädchen der 5. und 6. Schulstufe Bezirksmeister. Insgesamt haben 15 SchülerInnen

Tischtennis-Bezirksmeisterinnen: Hörndler Patricia, Rösner Verena, Matic Ellena (v.l.n.r.)



der HS Kremsmünster teilgenommen, die sich in einer spannenden Schulmeisterschaft mit 150 Teilnehmern dafür qualifiziert haben.

Die Platzierungen:

Bezirksmeisterinnen: (Mädchen-Mannschaft – 5. und 6. Schulst.): Hörndler Patricia, Rösner Verena, Matic Ellena

Bezirksmeisterin: (Mädchen-Einzel – 5. und 6. Schulst.): Rösner Verena

### Faustballbezirksmeisterschaft

Die Schüler der HS Kremsmünster wurden 3-facher Bezirksmeister bei der am 14. Februar 2013 in Kremsmünster statt gefundenen Faustball-Hallen-Bezirksmeisterschaft der Schulen des Bezirkes Kirchdorf. Detaillierergebnisse:

Ministufe Mädchen:

1. HS Kremsmünster 1 mit Ritberger Elena, Tara Elvire, Vukadin Magdalena, Hrnjic Elma, Rösner Verena, Stjepanovic Jovana

Ministufe Knaben:

1. HS Kremsmünster 1 mit Breitenbaumer Manuel, Sinnhuber Benedikt, Steinmair David, Riegler Gabriel, Gösweiner Kevin.

Unterstufe Knaben:

1. HS Kremsmünster 1 mit Buchmair Julian, Tiefenthaler Mario, Morina Artan, Despotovic Stefan, Dujlo Thomas.

Faustball-Bezirksmeister Ministufe Knaben: hinten v. l.: Steinmair David, Riegler Gabriel, Gösweiner Kevin; vorne v. l.: Breitenbaumer Manuel, Sinnhuber Benedikt





## Familienbund- zentrum

Nach den Semesterferien starten die Eltern-Kind-Gruppen neu (Spielgruppen, Turnakrobaten, Musikzwerge, Papafrühstück, Babyclub). Ein Einstieg ist bei freien Plätzen jederzeit möglich. Für Kinder ab 2 bieten wir freitags als Vorbereitung auf den Kindergarten eine „Loslassgruppe“ an.

Neu ist unsere „Kreativ-Werkstatt“: Andrea Stöbis bastelt 2x im Monat einen ganzen Nachmittag lang mit den Kindern zu einem bestimmten Thema: im März „Ostern“ (Osterner, Osterhasen, Kresse-Schaf) und im April „Frühling“ (Schmetterlinge, Frühlingsdeko, Steintiere). Weitere Angebote für Kinder: Korbflechten, Filzen, Musikalische Mitmachgeschichte und natürlich wie immer der Kasperl!

Erwachsene haben Zeit zum Entspannen, Auftanken und Erholen und um sich selbst neu zu entdecken in Johanna Tauber-Sinnhubers „Zauber-

garten“ und von Maria Eibensteiner erfahren sie bei dem Workshop „Die Metamorphische Methode“ etwas über unsere „vorgeburtlichen Muster“. Christina Zinnhobler gibt in ihrer Strickgruppe den Mamas/Omas/Tanten – aber gerne auch Männern – eine Anleitung wie man Hauben, Schals, Socken aber auch Fingerpuppen, Schlangen etc. strickt.

WÄHREND der Schwangerschaft empfehlen wir „Yoga für Schwangere“ oder eine Schmetterlingsmassage („OMaBa – Oma, Mama, Babybauch“). Und NACH der Schwangerschaft sollten Sie mit Ihrem Baby unsere „Mama-Fitness“ besuchen!

Besonders ans Herz legen möchten wir Ihnen unsere Elternbildungsvorträge: im März zu den Themen „Legasthenie und Dyskalkulie“ und „Pubertät und Erziehung“, im April „Fit für die Schule“ sowie „Kinder und Märchen“.

Jeden Freitag (ab 01.03.) von 09:00 bis 11:00 Uhr steht unser Familienbundzentrum allen Besuchern offen. In ungezwungener Atmosphäre kann

man sich zum Kennenlernen oder Erfahrungsaustausch treffen. Die Kinder können in dieser Zeit spielen, toben und Freundschaften schließen.

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage [www.ooe.familienbund.at](http://www.ooe.familienbund.at).

## Pfarrbücherei

Auch heuer feiern wir in der Bücherei den Andersentag, aber schon ein bisschen früher und zwar am Mittwoch, den 27. März 2013, um 15 Uhr, in der Bücherei. Gezeigt wird ein Bilderbuchkino – alle sind dazu recht herzlich eingeladen, für alle Kinder gibt es zudem auch wieder einige kleine Überraschungen.

Am 24. April gibt es anlässlich des Weltbuchtages von 15-18 Uhr in unserer Bibliothek Kuchen und Kaffee. Zudem erhält jeder Besucher an diesem Tag einen Entlehnungsschein. Genießen sie bei einer Tasse Kaffee das gesamte Spektrum unserer Bibliothek und schmökern Sie nach Herzenslust.

# ICH STEH' AUF SOLARENERGIE

**NEUMA-Solar ist Ihr richtiger Ansprechpartner, wenn es um erneuerbare Energien geht.**



Familie Schrefler, 4550 Kremsmünster

Wir beraten Sie gerne!

**Machen Sie sich unabhängig und erzeugen Sie Ihren Strom selber!**  
Die äußerst hochwertigen Paneele garantieren hohe Erträge über Jahrzehnte. Bei richtiger Auslegung bzw. Amortisation der Anlage ist eine Verzinsung von bis zu 9% möglich.

Photovoltaik-Anlage zur Eigenstromerzeugung!

**Die Gesamtjahresleistung beträgt ca 4.500 kWh**





NEUMA-Solar GmbH,  
A-4550 Kremsmünster, Wolfgangstein 7  
Tel.: +43 (0)7583/50356, Fax: DW -10,  
office@neuma-solar.at, [www.neuma-solar.at](http://www.neuma-solar.at)



Unser Partner in Sachen Photovoltaik



## Improgramm spielt „Ein Jedermann“ von Felix Mitterer

Jedermann kennt "Jedermann", das "Spiel vom Sterben des reichen Mannes". Seit 1920 im Sommer aufgeführt, sind schon viele berühmte Schauspieler am Domplatz zu Salzburg als Jedermann gestorben, manche sogar mehrmals. Felix Mitterer hat Hugo von Hofmannsthals altes Mysterienspiel ins späte 20. Jahrhundert fortgedacht und -geschrieben, wie Max Reinhardt im amerikanischen Exil es schon mehrmals vorhatte und doch nie verwirklichte.

Mitterers Jedermann ist kein Play-boy und Müßiggänger, sondern der hart arbeitende Generaldirektor eines Stahl- und Waffenkonzerns, der nicht nur über Wohl und Wehe seiner vieltausendköpfigen Firmenbelegschaft bestimmt, sondern mittels seiner wirtschaftlichen Macht auch Einfluss auf die Politik gewinnt. Mit seinen Waffen verkauft er den Tod in alle Welt. Am letzten Tag seines Lebens schickt Gott dem Jedermann harte Prüfungen, an denen er sich bewähren mag, wenn er seine Seele retten will.

Alle treten sie auf, die Figuren des alten Spiels, aber wir erkennen sie zuerst gar nicht. Am Ende des Tages ist die Firma gerettet und Jedermann tot. Ein Herzinfarkt, was sonst ... Gott Vater hält Gericht. Und diesmal kommt Jedermann nicht so billig davon, diesmal geht das Kamel nicht durchs Nadelöhr.

### Eigene Version von Jedermann

Die Gruppe des Wahlpflichtgegenstands Deutsch/Polyästhetik am Stiftsgymnasium Kremsmünster hat Mitterers Text heftig bearbeitet, und das neue Technikteam plant einige Überraschungen. So freuen sich die Mitglieder von IMPROGRAMM, ihre Version von „Jedermann“ zu präsentieren.

Prof. Thomas Riedl und IMPROGRAMM laden Sie herzlich ein,



Jedermann-Plakat

jeweils Theatersaal des Stiftes, 19:30 Uhr:

- Premiere: Freitag, 8. März
- 2. Aufführung, Samstag, 9. März
- 3. Aufführung, Freitag 15. März
- 4. Aufführung, Samstag 16. März

## Culture connected

Im Sommersemester beschäftigen sich SchülerInnen der 6. Klassen des Stiftsgymnasiums mit den Erinne-

rungen an Kremsmünster rund um das Jahr 1945. Gemeinsam mit dem Kulturverein AUSSERDEM wagen sich die Jugendlichen in einem besonderen Schulprojekt an eine Spurensuche:

Sie suchen Bilder und Menschen, die Geschichten erzählen. Spannend ist es, dass die idealen Gesprächspartner damals genau so jung war wie die SchülerInnen heute ... Es zählt aber nicht nur das Zuhören, sondern auch die Möglichkeit, private Fotos von damals durchzuschauen und die Erinnerungen an das Vergangene aufkommen zu lassen.

Sollte jemand Interesse haben, sich auf ein Gespräch einzulassen, genügt ein Anruf im Sekretariat des Stiftsgymnasiums Kremsmünster.



## Obmannwechsel beim Männergesangsverein (MGV) Harmonie Kremsmünster

Bei der Generalversammlung am 30. Jänner 2013 fand ein Wechsel an der Vereinsspitze statt. Fritz Röck trat nach 27 Jahren als Obmann zurück. In Anerkennung seiner großen Verdienste für den Verein wurde er dafür zum Ehrenobmann ernannt. Als neuer Vereinsobmann wurde Wolfgang Eglseer gewählt. Als seine Hauptaufgaben bezeichnet der neue Sängerehrer die Verjüngung des Vereines und das Erarbeiten eines Standardrepertoires. Gleichzeitig übernahm Walter Ölsinger die Funktion des Kassiers. In den übrigen Funktionen wurden die bisherigen Sänger bestätigt. Sämtliche Abstimmungen erfolgten einstimmig. Als Chorleiter wird in bewährter Manier wiederum Konsulent Josef Baurnhuber fungieren.





## Siedlerverein

Am Freitag den 8.3.2013, 19 Uhr, findet im Landhotel Schicklberg die Jahreshauptversammlung des Siedlervereines mit Neuwahlen statt.

## Spannende Entdeckung im Musikarchiv Kremsmünster

Sonntag für Sonntag gibt es in der Stiftskirche Kremsmünster ein lateinisches Hochamt, etwas Einmaliges in Oberösterreich und darüber hinaus. Fast alle Messen von Mozart und Haydn, aber auch zahlreiche Werke anderer Komponisten gelangen durch den Chor und das Orchester der Stiftskirche unter der Leitung von P. Altman Pötsch zur Aufführung.

Das Repertoire ist umfangreich, der Bogen spannt sich von der Renaissance bis ins 21. Jahrhundert. Dabei werden auch immer wieder verborgene Werke aus dem Klosterarchiv ans Tageslicht geholt und einstudiert.

### P. Placidus Fixlmillner

Einer der berühmtesten Mönche in der über 1200-jährigen Geschichte des Klosters war der Astronom P. Placidus Fixlmillner (1721 – 1791). Berühmt, weil er die Bahnen des Merkur und Uranus berechnet hatte und mit seinen genauen Ergebnissen in ganz Europa bekannt war. Weniger bekannt ist, dass er auch meisterhaft komponierte.

Bereits im Alter von 25 Jahren schrieb er das Singspiel „Astrologus“, in dem er sich über die Astrologie lustig macht. Alle anderen Werke sind geistlichen Inhalts, darunter die festliche „Missa S. Bonifacii“. Und diese wurde nach über 200 Jahren am Sonntag, 3. Februar 2013 um 10 Uhr 15 in der Stiftskirche Kremsmünster wiederaufgeführt. Die anspruchsvollen Solopartien der Sänger wurden ergänzt durch virtuose Trompeten. Im Benedictus erklingt Fixlmillners Lieblingsinstrument, die Orgel. In minutiöser Feinarbeit hat ein Mitglied des Orchesters das barocke Notenmaterial neu geschrieben und so diese besondere Aufführung erst ermöglicht.

## 330 Kinder beim Kinderfasching

60. Kinderfasching am 3. Februar in der Bezirkssporthalle: 330 Kinder waren wieder mit Begeisterung dabei. Danke an die Sponsoren und an die 3. Klasse der VS Kremsmünster die das Bühnenbild gestaltet hat.

60. Kinderfasching mit Musik



# Xundheit & Falkensammer Partnerschaft die Mobilität verschafft!

bestens erreichbar - vielfältiges Sortiment -  
keine Wartezeiten

[www.xund-heit.at](http://www.xund-heit.at)  
Kremsmünster - Steinbach - Molln  
0676/4842648

[www.orthotechnik.at](http://www.orthotechnik.at)  
Tassilostraße 15  
4642 Sattledt



## Gemeinde verleiht Sportehrenzeichen

Am 25. Jänner 2013 wurden in einem feierlichen Rahmen 37 erfolgreiche Sportler und Funktionäre aus Kremsmünster geehrt. Die Ehrung findet alle 3 Jahre statt.

Grundlage für die Verleihung des Ehrenzeichens in Bronze, Silber oder Gold sind die 1993 beschlossenen Richtlinien und der Gemeinderatsbeschluss vom 13.12.2012. Bürgermeister Gerhard Obernberger und Sportreferent DI Gerhard Söllradl gratulierten zu den hervorragenden Leistungen und dankten den Funktionären für ihre Arbeit in den einzelnen Sektionen. Folgende Ehrungen wurden beschlossen:

### Sportehrenzeichen in Gold

Ahrens Christopher, Bachmaier Philip, Gegenleitner Gerhard, Gruber Gerhard, Huemer Richard, Kefer Patrick, Moosbauer Bruno, Steinkogler Gerhard, Stockinger Claudia

### Sportehrenzeichen in Silber

Amatschek Stefan, Baiert Helga, Bruckner Gerhard, Höller Jürgen, Oberndorfer Wiltrud, Schwandl Claudia

### Sportehrenzeichen in Bronze

Baiert Johannes, Berger Martin, Eder Franz, Ernst Günter, Friedrich Jakob, Gütlbauer Lukas, Hackl Christian, Häubl Thomas, Klausriegler David, Köglberger Lukas, Kolmbauer Johannes, Kötsdorfer Ronald, Lexen Andreas, Neubauer Gottfried, Platzl Johannes, Pichler Markus, Rösner Verena, Stadlmayr Jürgen, Trifkovic Uros, Waibel Felix, Waibel Valentin, Zwicklhuber Verena

## TuS Kremsmünster

### KremstalVolley-Nachwuchs startet in die U11-Meisterschaft

Am Freitag 01.02.2013 war es soweit: 3 Teams des KremstalVolley Nachwuchses bestritten die ersten Spiele in der U11-Landesmeisterschaft. Zwei Teams (Team 1: Tobias Hofinger, Philipp Lindner, Fabian Häubl; Team 3: Selina Pöcksteiner, David Hackl, Julian Hueber) versuchten ihr Glück in Esternberg; ein Team (Team 2: Nathan Mitterbauer, Daniel Gruber, Timo Zwicklhuber) in Rohrbach.

In Esternberg waren die 3 gegnerischen Mannschaften (Esternberg, Steyr und Linz-Steg) stärker und hatten schon mehr Spielerfahrung. Damit blieben der 4. + 5. Platz. In Rohrbach konnte das Team gegen 3 gegnerische Mannschaften zwei Sätze für sich entscheiden und durch die bessere Punkteverteilung sogar den 2. Platz in dieser Gruppe erreichen.

Das Ziel "Kennenlernen und Meisterschaftsluft schnuppern" wurde vollständig erreicht: die Kinder waren mit Begeisterung und sehr viel Einsatz dabei. Alle freuen sich bereits auf die nächste Runde.

Die U11-Volleyball-Kids des TuS Kremsmünster



## TuS-Faustball dominiert die Ligen

Sehr erfolgreich gestaltet sich bisher die Hallensaison für den TuS. Die Hinrunde wurde sowohl in den Bundesligen als auch der 2. Landesliga ohne Punkteverlust absolviert und nach der Weihnachtspause konnte mit einer weißen Weste in die Rückrunde gestartet werden.

Überlegen mit zwei 3:0 Erfolgen gegen Kufstein und Froschberg sicherten sich die Grün-Weißen den vorzeitigen Titel der 2. Bundesliga West. Mit zwei weiteren Siegen könnte der Vorsprung auf den Zweitplatzierten Laakirchen 2 sogar noch auf 10 Punkte ausgebaut werden.

Im 13. Spiel setzte es in der 1.BL dann doch noch eine Niederlage. Extrem fähig, fehleranfällig in der Offensive, unkonsequent in der Defensive, gepaart mit einem bärenstarken Grieskirchner Angriff waren die Zutaten für die recht deutliche Klatsche. Die Niederlage steckte den Spielern auch im zweiten Spiel gegen Wels noch in den Knochen, nach einem recht deutlichen Rückstand zu Beginn besann sich der TuS wieder seiner Qualitäten und siegte dann doch sicher mit 3:0. Im Kampf um Rang eins nach dem Grunddurchgang besitzen die Grün-Weißen weiterhin die besten Karten. Ein Sieg in der abschließenden Heimrunde gegen Laakirchen und Freistadt mit Angriffstar Jean Andreolli genügt um direkt ins Finale in Salzburg einzuziehen.

Fotogalerie: [www.kremsmuenster.at/fotogalerie](http://www.kremsmuenster.at/fotogalerie)





## Sektion Leichtathletik und Ski

### Anita Baierl ist Laufsportlerin des Jahres 2012

Für ihre herausragenden Leistungen im vergangenen Jahr – Staatsmeisterin im Crosslauf, über 5.000 Meter und im 10-Km-Straßenlauf sowie neue Landesrekordhalterin über 5.000 Meter (16:24 Min.) und im 10-Km-Straßenlauf (34:54 Min.) – wurde Anita Baierl durch ein Publikums- und Experten-Voting – initiiert vom Laufmagazin "Run Up" – noch vor der Olympiateilnehmerin und Berglauf-Weltmeisterin Andrea Mayr zu Österreichs Laufsportlerin des Jahres 2012 gewählt.

Die dreifache Staatsmeisterin 2012 des TuS Kremsmünster-Leichtathletik belegte überdies beim Internationalen Silvesterlauf in Peuerbach im Lauf der Asse über 5.100 Meter gegen hochkarätige Konkurrenz als zweitbeste Österreicherin mit 17:06 Minuten den hervorragenden zehnten Platz.

### Gerhard Steinkogler Langlauf-Lehrwart

Neben Karlheinz Meidinger hat Kremsmünster seit heuer mit Gerhard Steinkogler einen weiteren staatlich geprüften Lehrwart für Schilanglauf. 33 Kandidaten hatten die mehrwöchige Ausbildung an der Bundessportakademie Linz und auf der Tauplitz-Alm begonnen. Der Obmann des Turn- und Sportvereins Kremsmünster hat als einer von elf Kandidaten alle theoretischen Aufgaben und praktischen Anforderungen problemlos erfüllt und die Ausbildung abgeschlossen.

### Karlheinz Meidinger neuer Leichtathletik-Obmann

Der Langzeitobmann der Sektion Leichtathletik im TuS Kremsmünster Karl Tönig hat aus privaten Gründen (periodischer Wechsel des Wohnsitzes) bei der Jahreshauptversammlung seine Funktion zur Verfügung gestellt, wird jedoch weiterhin als Kassier und im OK Ski alpin tätig sein. Seine bisherigen Stellvertreter Karlheinz Meidinger und Manfred



Neuer Obmann der TuS-Sektion Leichtathletik und Ski: Karlheinz Meidinger (Mitte) folgt auf Karl Tönig (rechts); links Obmann-Stv. Manfred Weigerstorfer

Weigerstorfer dankten Karl Tönig für 35 Jahre Obmannstätigkeit. Zu seinem Nachfolger bestellten die Leichtathleten ihren Trainer Karlheinz Meidinger. Neu im Vorstand ist als zweiter Obmann-Stellvertreter Dietmar Mühlwanger. Die Sektion Leichtathletik wird heuer ihre Aktivitäten um die Disziplinen Schilanglauf (Leiter: Gerhard Steinkogler) und Rennrad (Leitung: Reinhard Haider und Helmut Lindinger) erweitern.

## Marktlauf feiert 20-Jahr-Jubiläum

Fortsetzung vom Leitartikel Seite 2

Bei der Staats- und Landesmeisterschaft 2006 siegten – jeweils mit Streckenrekord – die Olympiateilnehmer Günther Weidinger (29:05 Min.) und Andrea Mayr (34:33 Min.). Anita Baierl (U20) und Karlheinz Meidinger (M55) gewannen in ihren Klassen jeweils Silber und dazu noch Landesgold. Im erstmals durchgeführten Staffellenrennen holte sich das Team „Faustball-Staatsmeister 2006“ den Sieg. Den Rekord an Tagesbestzeiten halten (nach 19 Läufen) Hannes Müller (3 Siege) und Margit Egelseder (2 Siege). Für den bisher einzigen heimischen Gesamtsieg sorgte 2012 die mittlerweile siebenfache Staatsmeisterin Anita Baierl vom TuS Kremsmünster. Sie verbesserte unter dem Jubel der begeisterten Zuschauer den oberösterreichischen Landesrekord auf 34:55 Minuten!

Nach der zügig voranschreitenden Verbauung der Hofwiese sind ab 1985 – beginnend mit der 5. Auflage – auch die Ortsmeisterschaften im Langstreckenlauf im Rahmen des Marktlaufs ausgetragen worden. Die meisten Siege bei den Männern verzeichnete Moritz Ortmann (4), gefolgt von Bernhard Füreder und Thomas Abler (je 3). In der Erfolgsstatistik der Frauen liegt Sonja Meidinger (6) vor Veronika Dirnhofner und Anita Baierl (je 3).

Ab dem Jahr 2005 haben Hauptsponsoren dem Lauf ihren Namen verliehen. So hieß die Veranstaltung zwei Jahre lang „Keine Sorgen“- Marktlauf. Seit dem Jahr 2007 bürgt die größte Laufsportveranstaltung im Bezirk unter dem Namen Eurofoam-Marktlauf für beste Qualität.

Die ersten elf Marktläufe haben unter der Leitung von Karlheinz Meidinger stattgefunden. Danach hatten Werner Kerschbaummayr (2mal) und Gerhard Gegenleitner (6mal) die Organisation inne. Seit heuer hat der Marktlauf mit Christian Schuster und Dietmar Mühlwanger zwei neue, äußerst rührige Verantwortliche, die mit weiteren Ideen und Neuerungen aufwarten. So ist beispielsweise 2013 ein Inline-Speedskating-Rennen ins Programm aufgenommen worden, um den Weg für einen eventuell schon 2014 stattfindenden Inline-Skating-Bewerb für Hobbysportler zu ebnen sowie ein langsam in der Gruppe zu absolvierender Genusslauf über 5.000 Meter (zwei Marktlaufrunden) ohne Zeitnahme.



## Marktlauf am 7. April mit Neuheiten

Der Kremsmünsterer Marktlauf ist seit Jahren ein Fixpunkt für zahlreiche ambitionierte wie auch Hobbyläufer aus der Region, sei es als Vorbereitung auf die großen Frühjahrsmarathons in Linz und Wien oder einfach nur als willkommene Abwechslung im sportlichen Fitness- und Trainingsalltag. Am Sonntag, 7. April feiert diese aus dem Kremsmünsterer Veranstaltungsprogramm nicht mehr wegzudenkende Sportveranstaltung, die seit 2012 auch Teil des Traunviertler Laufcups ist, ihr 20. Jubiläum.

Auf dem Programm stehen wieder die schon bewährten Wettkampfläufe, Mini-, Kinder-, Schüler-, Staffel- und Hauptlauf über 250 m bis 10 km sowie ein Genusslauf für Hobbyläufer und Nordic Walker ohne Wettkampfabitionen über 5 km ohne Rangwertung. Neu im Programm ist diesmal – auch als besondere Attraktion für alle Zuschauer – ein Inline-Speedskating-Rahmenbewerb.

### Inline-Speedskating-Bewerb

Im Zuge des 20. Jubiläums wollen die Veranstalter der Sektion Leichtathletik des TuS Kremsmünster um die Organisationsleiter Dietmar Mühlwanger und Christian Schuster ganz besonders die Kremsmünsterer Bevölkerung zum Mitmachen einladen. Hierzu gibt es die schon bewährten Ortsmeisterschaften im Hauptlauf über 10 km wie auch im Staffellauf über 3 x 1.550 m. Letzterer richtet sich vor allem an Schulklassen, Vereine und sonstige

Inline-Speedskating ist eine Neuheit beim Kremsmünsterer Marktlauf



Gruppen aus Kremsmünster. Eine Firmenwertung soll zudem Betriebe aus Kremsmünster und auch aus der Umgebung motivieren, mit eigenen Teams am Staffellauf teilzunehmen.

### Trainingsplan für Hobbysportler

Für Hobbysportler und Laufanfänger bieten die Veranstalter überdies einen Trainingsplan unter dem Motto „In 8 Wochen zum Marktlauf-5.000er“, erstellt von Sektionsleiter Karlheinz Meidinger. Der Plan richtet sich in erster Linie an Lauf-Einsteiger, er startete mit Aschermittwoch und kann von der Marktlauf-Homepage heruntergeladen.

Auch die Zuseher kommen nicht zu kurz: verschiedene kulinarische Angebote sowie die musikalische Umrahmung durch die Marktmusikkapelle Kremsmünster und eine Trommlergruppe. Als Hauptsponsoren des diesjährigen Marktlafes konnten unter anderen die Firmen Eurofoam (Hauptsponsor), Kunststoffwerk Kremsmünster, Waser aus Ried, Haidlmair aus Nussbach, der ASVÖ und die Oö. Versicherung gewonnen werden. Bike-Sport Horny bietet z.B. eine Vermessung zur optimierten Sitzposition am Rad an.

### Start um 11 Uhr

Beginn ist um 11:00 Uhr mit dem Minilauf, der Hauptlauf (einschließlich Genusslauf) startet um 13:30. Die Siegerehrung findet um 16:00 Uhr im Kulturzentrum Kino statt. Hier werden unter allen anwesenden Läufern attraktive Warenpreise verlost. Sämtliche Informationen zum Marktlauf wie Kontakt, Ausschreibung und Anmeldung finden sich im Internet unter [www.marktlauf.at](http://www.marktlauf.at).

## 11. Friedenslicht- marathon mit 40.500 Euro-Spende

Grund zur Freude haben Gerhard Gruber, Gerhard Gegenleitner, Karlheinz Meidinger, Manfred Weigerstorfer und die Verantwortlichen der Partnergemeinden des Friedenslicht-Marathons. Die EUR 300.000,- Grenze wurde mit dem 11. Lauf für den „guten Zweck“ deutlich überschritten. „Das heurige Ergebnis ist das zweitbeste“ berichtet der Erfinder des Friedenslicht-Marathons Gerhard Gruber, „Wir konnten am Hl. Abend, im Rahmen der Licht ins Dunkel Gala, ein Spendenergebnis von EUR 40.500,- bekannt geben. Damit liegen wir bei einem Spendengesamtergebnis nach 11 Friedenslicht-Marathons von EUR 311.277“. Ein großartiger Erfolg, der zusammen mit den Partnergemeinden Molln, Thalheim, Ried/Tr. Eberstallzell und Waldneukirchen erzielt werden konnte.

Besonders erfreulich war der Umstand, dass dieses Jahr in Kirchberg sehr viele Leute die Läuferinnen und Läufer mit dem Friedenslicht empfingen. Der Punschstand und die Bläsergruppe sorgten dafür, dass sich die Menschen wohl fühlten. Auch das Lichterspalier, das von der Jungfeuerwehr Kremsmünster aufgestellt wurde, trug wesentlich zu dem schönen Ambiente am Kirchenplatz von Kirchberg bei. „Daran wollen wir weiterarbeiten, dass in Kirchberg noch mehr los ist, wenn die Läuferinnen und Läufer mit dem Friedenslicht eintreffen“, meint Gerhard Gegenleitner, vom Organisationsteam. „Es gibt schon eine Menge Ideen für das kommende Jahr, die wir uns genau ansehen werden und dann entscheiden, was sich umsetzen lässt. Ein Fest soll es werden, der Empfang des Friedenslichtes in Kirchberg!“

Die Verantwortlichen sind auf alle Fälle hoch motiviert und freuen sich schon auf den 12. Friedenslicht-Marathon für Licht ins Dunkel im Dezember 2013.



## Sektion Tischtennis

### Mannschaftsmeisterschaft 2012/2013 - aktuelle Platzierungen:

TuS "A" - Landesliga - 3. Rang, TuS "B" - Landesklasse - 6. Rang, TuS "C" - Regionalklasse - 4. Rang, TuS "D" - Bezirksklasse - 9. Rang, TuS "E" - Kreisklasse - 3. Rang, TuS "F" - Kreisklasse - 6. Rang, TuS "G" - 1. Klasse - 9. Rang

### Mannschaftsmeisterschaft-Landesklasse U13

Die Mannschaft von Kremsmünster erreichte den 3. Platz. Damit wurde der Aufstieg in die Landesliga knapp verfehlt. Lediglich zwei Einzelsiege mehr hätten für den Aufstieg gereicht. Für Kremsmünster spielten Verena Rösner und Alexander Spreitzer.

### ASVOÖ-Landesmeisterschaften 5./6.01.2013

Überlegener Sieg im Herren Doppel für Martin Waibel und Patrick Kefer. Uros Trifkovic und Dominik Kefer sorgten für weitere Medaillen.

Im Einzel war Martin Waibel dem Sieg im Finale schon sehr nahe. Nach dem ersten Satzgewinn und einer 10/6 Satzführung im zweiten Satz sah alles nach einer klaren Entscheidung aus. Gegner Baumgartner konnte aber eine kurze Unentschiedenheit des TuS-Spielers nützen, ausgleichen und am Ende nicht unverdient siegen. Den Bewerb 3 gewann der TuS-Spieler Thomas Brunmayr gegen seinen Vereinskollegen Gernot Pauschenwein.

Die TuS-Nachwuchsspieler gewannen das U-18 Einzel durch Uros Trifkovic (im Finale gegen den TuS-Spieler Tobias Stegmüller) und das U-18 Doppel durch Stegmüller/Brunmayr gegen die Vereinskollegen Trifkovic/Reuter für sich. Thomas Brunmayr entschied zudem das U-15 Einzel überlegen für sich. Bei den U-13 musste sich Verena Rösner erst im Finale geschlagen geben. Alexander Spreitzer freute sich über Bronze.

Genauere Infos unter "<http://tischtennis.tus-kremsmuenster.at>"

## Ergebnis Ortseisstockturnier 27. Jänner

### Herren Moarschaften

1. Platz Brading
2. Platz TUS Stockschützen
3. Platz FF-Irndorf



### Damen Moarschaften

1. Platz Die Jogies
2. Platz Sparverein Weihnachtsfreude
3. Platz Die 4 Verschärften



## Alpenverein Kremsmünster: Tourenprogramm März/April

Do, 07.03. bis Sa, 09.03.13

### Skitouren im Stubaital

Stützpunkt Franz Senn Hütte auf 2147 m, begrenzte Teilnehmerzahl, Durchführung nur bei sicherer Wetterlage, Gletscherausrüstung erforderlich, Anm.: Herwig Blaimschein, Tel. (0650) 369 94 74

So, 03.03.13

### Skitour Almkogel 2.116 m

Aufstieg von der Tauplitzalm in ca. 4 Std., Höhendifferenz 900 m, Anm.: Raimund Schützenhofer, Tel. (07228) 200 83 od. (0664) 342 73 79

So, 17.03.13

### Skitour Glöcklkar

Sichere Skitour im Warscheneckgebiet, Aufstieg von Roßleithen, Höhendifferenz 1.000 m, Dauer ca. 4 Std., Anm.: Willi Mitterbauer, Tel. (07228) 74 28 oder (0680) 552 81 19

So, 24.03.13

### Skitour

Ziel wird kurzfristig je nach Wetter- und Schneelage ausgewählt, Anm.: Roman Rodler, Tel. (0664) 434 33 83

Do, 04.04. bis Sa, 06.04.13

### Skitouren im Ötztal

Stützpunkt Langtalereckhütte auf 2.450 m, begrenzte Teilnehmerzahl, nur bei Schönwetter, Anm.: Herwig Blaimschein, Tel. (0650) 369 94 74

Sa, 13.04.13

### Clean is in

Auch heuer beteiligt sich der Alpenverein bei der Säuberungsaktion der Marktgemeinde Kremsmünster. Zeitaufwand ca. 3 Std. am Vormittag, Anm.: Roman Rodler, Tel. (0664) 434 33 83

So, 14.04.13

### Hirschwaldstein 1.095 m

Aufstieg von Micheldorf, 650 Hm im An- und Abstieg, gesamte Gehzeit ca. 3½ Std., Anm.: Hans Soringauer, Tel. 84 68 oder (0664) 73 23 76 60

So, 21.04.13

### Mittagstein 1.285 m – Hochsalm 1.405 m

Aufstieg von Steinbach am Ziehberg, 800 Hm im An- und Abstieg, gesamte Gehzeit 5-6 Std., Anm.: Franz Löscher, Tel. (0664) 73 39 37 47

So, 28.04.13

### MTB-Tour zum Krombauer 913 m

Abfahrt Sportplatz Nußbach, gesamte Fahrzeit 5-6 Std., Höhendifferenz ca. 1 500 Hm, Anm.: Hans Zorn, Tel. (07587) 87 62 oder (0664) 73 91 80 13

So, 28.04.13

### Schlögener Schlinge

Wanderung von Freizell an der Donau zur Ruine Haichenbach und zurück am Weg hoch über der Schlögener Schlinge, gesamte Gehzeit 3½ - 4 Std., Anm.: Franz Schaufler, Tel. (07583) 510 17 oder (0650) 467 76 44



## Naturfreunde- Veranstaltungen

So, 17.3. Schneerosenwanderung

Sa, 6.4. Jahresrückblick im GH –  
Hüthmayr

Sa, 13.4. Naturfreunde-Wander-  
weg – Reinigung

So, 21.4. Bergtour – Wilde Wasser

Mi, 1.5. 9 Uhr, Maibaum am Rat-  
hausplatz aufstellen,  
anschl. 1. Maiwanderung ab 14 Uhr

## Katholische Frauen- bewegung

Die Jahreshauptversammlung der Kath. Frauenbewegung findet am Freitag, 15. März 2013 um 19 Uhr im Pfarrheim, statt. Impulsreferat „Lebensschutz und Schwangerschaft im 3. Jahrtausend“, Informationen über Tätigkeitsfelder und finanzielle und praktische Unterstützung von schwangeren Frauen in Notsituationen in Oberösterreich. Referentin: Ingrid Koller (Geschäftsführerin Aktion Leben Oö). Alle interessierten Frauen sind dazu herzlichst eingeladen.

## Pensionistenverband

Der Sozialsprechtag des Pensionistenverbandes findet am Donnerstag, 14. März 2013, 16 Uhr, Gemein-  
deamt, statt. Weitere Termine: 13. Juni und 10. Oktober 2013

## Gewinnspiel „Umg'schaut Ad- vent“

Herzlichen Glückwunsch an die Gewinnerinnen unseres Advent-Quiz! Die Antwort auf unsere Gewinnfrage („Welche Melodie eines bekannten Weihnachtsliedes ist hier

(Umg'schaut Ausgabe 25) abgebildet?“ lautet „Stille Nacht“. Markteuros im Gesamtwert von EUR 150,- gesponsert vom Arbeitskreis Wirtschaft haben gewonnen: Hermine Lamprecht und Verena Obermayr aus Kremsmünster, sowie Wilma Schrefler aus Rohr.



## Tourismus- Newsflash

### Tourismusstatistik – Nächtigungszahlen 2012

Der Tourismusverband Bad Hall-Kremsmünster blickt auf ein erfolgreiches Tourismusjahr 2012 zurück. Die gesamte Region konnte eine Steigerung bei den Gästeankünften von 5,2% bei den Nächtigungen von 3,2% im Vergleich zum Vorjahr erzielen, die Kremsmünsterer Beherbergungsbetriebe verzeichneten Gästeplus von 0,3% und ein Nächtigungsplus von 9,4%.

### Novelle des OÖ ,Tourismusabgabe-Gesetzes 1991

Mit Jahresbeginn traten zusammengefasst folgende Änderungen in Kraft:

Die Einführung der Tourismusabgaben-Befreiung von Kindern bis zum 15. Lebensjahr, sowie die Beseitigung der bisherigen Tourismusabgaben-Befreiung für Teilnehmer an Schulungen der allgemeinen Erwachsenenbildung.

Ebenfalls befreit von der Tourismusabgabe sind Buslenker und Reiseleiter, die in Ausübung ihres Berufs eine Reisegruppe begleiten.

### Neues Büro

Das Tourismusbüro übersiedelt gemeinsam mit dem Meldeamt der Gemeinde ins neue Bürgerservicebüro im Erdgeschoss des Rathauses. VORSCHAU: Besuchen Sie uns beim Tag der offenen Tür der Marktgemeinde Kremsmünster am Freitag, 26. April 2013.

## Neue Betriebe

### „INDIGOSEELE“ – Martina Reiter, Franz-Hönig-Straße 1

Energetische Unterstützung für Körper, Geist und Seele. Mittels kinesiologischer Methoden, Körperkerzen (auch bestens für Kinder geeignet), hawaiianischer Massage (Lomi Lomi Nui) können Blockaden gelöst werden und den Menschen zu Glück, Gesundheit und Leichtigkeit zurückgeholfen werden.

Termine nach telefonischer Vereinbarung: Tel. (0699) 10 40 91 59 oder E-Mail [martina.reiter@indigoseele.at](mailto:martina.reiter@indigoseele.at)

### Stiftsschank: Neue Pächter Harry und Georg Pettermann

Die Pächter Harry und Georg Pettermann und ihr Team verwöhnen die Gäste in der Stiftsschank Kremsmünster seit 23. Jänner 2013 mit gutbürgerlicher und ehrlicher Küche, mit feinen Weinen, gutem Bier, freundlichem und umsichtigem Service und gediegender Gastlichkeit im wunderbaren Ambiente des Klosters.

### Öffnungszeiten

Mittwoch bis Montag von 9:00 bis 24:00 Uhr, warme Küche von 11:00 bis 22:00 Uhr, und es gibt auch ein Catering-Service. Am Dienstag ist Ruhetag.



Kontakt: Tel. (07583) 75 55, E-Mail [pettermann@stiftsschank-kremsmuenster.or.at](mailto:pettermann@stiftsschank-kremsmuenster.or.at), Web <http://www.stiftsschank-kremsmuenster.or.at>

### Neueröffnung Style Studio, Am Marktplatz 29

STYLE STUDIO bietet Ihnen kleine Hilfen für perfektes Aussehen zu jeden Moment des Tages wie Wimpernverlängerung, Nageldesign, Permanent Make Up, Bio Tattoo und Schulungen. Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Kontakt: STYLE STUDIO Irena, Am Marktplatz 29, 4450 Kremsmünster, Tel. (0660) 35 200 66, [www.style-studio.at](http://www.style-studio.at)



Freitag, 01.03.2013

### Familienfasttag

10 – 14 Uhr, Suppenessen am Rathausplatz

„Teilen macht stark“; Ziele: Die KFB will mit ihrer Projektarbeit

- Menschen unabhängig ihrer religiösen Zugehörigkeit in allen Bereichen fördern, damit ein menschenwürdiges Leben für alle gewährleistet ist
- vor allem die Bedürfnisse von Frauen berücksichtigen und deren Position in der Gesellschaft stärken
- strukturverändernde Prozesse in Gang setzen und Probleme an ihren Wurzeln bekämpfen
- die kulturelle und religiöse Identität der Betroffenen berücksichtigen
- einen Beitrag zu Förderung besonders benachteiligter Bevölkerungsgruppen, insbesondere von Frauen, leisten.

Wir laden auch heuer wieder ein zum Teilen mit benachteiligten Menschen. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie Projekte für Frauen, damit ihre Lebenssituation nachhaltig verbessert werden kann und ihre Kinder Bildung und Zukunftschancen erhalten. Wie jedes Jahr können auch heuer wieder Suppen mit nach Hause genommen werden. Auch die Kindergärten, Schulen und Hort werden sich an dieser Aktion beteiligen.

Kontakt: Kath. Frauenbewegung

Freitag, 01.03.2013

19 Uhr, Michaelskapelle

### Weltgebetstag der Frauen – ökumenischer Gottesdienst

"Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen". Die Texte für den ökumenischen Gebetsabend wurden von Frauen aus Frankreich ausgewählt. Dieser Gebetsabend wird heuer in Form eines ökumenischen Gottesdienstes gemeinsam mit „Mehrwert Glaube“ gefeiert. Es soll uns ein Anliegen sein, mit den Frauen rund um den Erdball für Gerechtigkeit an diesem Tag zu beten.

Ihre Spende dient für die ausgewählten Projekte zu Gunsten der Frauen und Kinder in ärmeren Ländern. Mehr Information unter [www.weltgebetstag.at](http://www.weltgebetstag.at)

Kontakt: Kath. Frauenbewegung

Freitag, 01.03.2013

20 Uhr, Stift Kremsmünster, Wintersaal

### Mehrwert Glaube - "Mit Fasten den Glauben erneuern"

Die geistlichen Abende von "Mehrwert Glaube" bieten im Stift Kremsmünster die Möglichkeit, das eigene Leben bewusster aus dem Glauben zu gestalten.

18:30 Uhr Gelegenheit zur Aussprache

19 Uhr Hl. Messe mit Predigt in der Michaelskapelle

20 Uhr "Mit Fasten den Glauben erneuern", Vortrag von Priorin Sr. Hanna Jurman OSB

anschl. Agape

Stift Kremsmünster

Web: <http://www.stift-kremsmuenster.at>

Sa, 02.03.2013, Sa, 06.04.2013, Sa, 04.05.2013

16:30 Uhr

### Treffpunkt Benedikt

Du willst mehr aus Deinem Leben machen? Du findest Freude daran, mit anderen jungen Leuten zu singen und zu beten? Du möchtest Deinen Glauben tiefer verstehen?

Dann ist der Treffpunkt Benedikt das Richtige für Dich: Jeden Monat kommen viele junge Menschen zusammen, um sich neu auf Christus auszurichten.

Gehaltvolle Vorträge, tolle Musik, gemeinsames Schweigen, Möglichkeit zur Aussprache und Beichte bei verschiedenen Patres, Hl. Messe mit Predigt, gemütliches Beisammensein. Begeben wir uns gemeinsam auf die Suche nach einem christlichen Leben in Freiheit und Entschiedenheit!

Ablauf:

16:30 Uhr Vesper (Michaelskapelle)

17 Uhr Vortrag (Wintersaal)

18 Uhr gestaltete Anbetung und Aussprachemöglichkeit

19 Uhr Hl. Messe mit Abt Ambros

anschl. gemütliches Beisammensein  
DETAILS: [www.treffpunktbenedikt.com](http://www.treffpunktbenedikt.com)

Kontakt: Stift Kremsmünster

So, 03.03.2013

Hinterstoder, Höss

### 37. Orts-Schimeisterschaft Kremsmünster

Alle Details in der Ausschreibung sowie Infos auf der TuS-Homepage [www.tus.kremsmuenster.at/LA](http://www.tus.kremsmuenster.at/LA)

Anmeldung bis Freitag, 01. März 2013 bei Sport 2000 Helleis in Kremsmünster während der Geschäftszeiten.

Siegerehrung um 18 Uhr im Kulturzentrum Kino.

Kontakt: TuS Kremsmünster, Sektion Leichtathletik & Schi

Web: <http://www.tus.kremsmuenster.at/LA>

Fr, 08.03., Sa, 09.03., Fr, 15.03., Sa, 16.03.2013

19:30 Uhr, Theatersaal des Stiftes

### "Ein Jedermann" von Felix Mitterer

Felix Mitterer hat Hugo von Hofmannsthal's altes Mysterienspiel „Jedermann“ ins späte 20. Jahrhundert fortgedacht und –geschrieben.

Die Gruppe des Wahlpflichtgegenstands Deutsch/Polyästhetik am Stiftsgymnasium Kremsmünster hat Mitterers Text heftig bearbeitet, und das neue Technikteam plant einige Überraschungen. So freuen sich die Mitglieder von IMPROGRAMM, ihre Version von „Jedermann“ zu präsentieren.

Premiere, Freitag, 8. März 2013, 19:30 Uhr

Kontakt: IMPROGRAMM, Bühnenspielergruppe des Stiftsgymnasiums, Leitung: Mag. Thomas Riedl

„Jedermann“ im Theatersaal des Stiftes





Sa, 09.03.2013  
08:30 Uhr, Kulturzentrum Kino  
**Frühstückstreffen für Frauen - Mehr als ein Frühstück**

Kontakt: Frauenfrühstücksteam  
Web: <http://www.fruehstuecks-treffen.at>

Mi, 13.03.2013  
20 Uhr, Kino Kremsmünster  
**Kino mit Livemusik: Nosferatu**

Ein Stummfilm-Klassiker mit Musik. Das Ensemble "Zwischenräume", bestehend aus Bernhard und Monika Parkfrieder, Petra und Thomas Rischaneck, spielen live zur „Symphonie des Grauens“, wie der Regisseur Friedrich Wilhelm Murnau mit eigenen Worten seinen spektakulären Film nannte.



Nosferatu - das Original

Das Werk ist eine unautorisierte Verfilmung von Bram Stokers „Dracula“, der daher den Namen Graf Orlok trägt. Zuhause in Transsylvanien erwirbt er mit Hilfe eines angereichten Maklers ein Haus in einer norddeutschen Hansestadt. Der Graf verliebt sich in dessen bildschöne Frau und bringt mit seiner Ankunft in Wisborg Grauen und Verderben über die Stadt. Nur eine Frau reinen Herzens – so heißt es – könne ihn aufhalten, indem er, lustvoll ihr Blut trinkend, „den Hahnenschrey vergesse“ ...  
Kontakt: Kulturverein AUSSER-DEM

Sa, 16.03.2013  
9 – 13 Uhr, Kulturzentrum Kino  
**Kinder- u. Babyartikelmarkt**

Verkauft wird gut erhaltenes und vollständiges Spielzeug (kein Kriegsspielzeug, keine Stofftiere), neuwertige Frühjahrs- und Sommer-

bekleidung Größe 0-12 Jahre (keine Strumpfhosen, Socken, Unterwäsche), Kinderwägen bis VP EUR 110,-, Autositze, Hochstühle, diverse Babyartikel, nur neue Schuhe, diverse Sommersportartikel. Sie erhalten den Reinerlös abzüglich 20% Regiebeitrag und EUR 1,- Bearbeitungsgebühr; maximal 30 Stück, für abhanden gekommene Artikel kann keine Haftung übernommen werden.

Warenannahme: Freitag, 15. März 2013 von 9 - 16 Uhr; Warenrücknahme: Samstag 16. März 2013 von 18 - 19 Uhr. Verkaufsnummern können bereits im Voraus im Familienbundzentrum zu den Bürozeiten, Tel. (0664) 826 27 31 bezogen werden.  
Kontakt: Familienbundzentrum Kremsmünster

Mo, 18.03.2013  
19:30 Uhr, Wintersaal des Stiftes  
**"50 Jahre Konzil - Das Potential ist noch nicht ausgeschöpft!"**

Vortrag von Weihbischof DDr. Helmut Krätzl. Das Konzil war ein Jahrhundertereignis. Sein Potential ist noch nicht ausgeschöpft. Mehr noch, gegen die Möglichkeiten die es eröffnet hat gibt es Blockaden. Was sind die wichtigsten Aussagen und Stichworte der Konzilstexte? Welche Ergebnisse sind bis heute greifbar? Was steht noch aus?

Eintritt: 5 Euro/Ehepaare 8 Euro  
Kontakt: Katholisches Bildungswerk Kremsmünster

Sa, 23.03.2013  
20 Uhr, Bezirkssporthalle  
**Frühjahrskonzert des Musikvereins Kremsmünster**  
Kontakt: Musikverein Kremsmünster

So, 24.03.2013  
16 Uhr, Schloss Kremssegg – Konzertsaal

**Dozentenkonzert**  
Zur Eröffnung eines Kremsmünsterer Cello-Meisterkurses spielt Professor Reinhard Latzko mit seinem langjährigen Duopartner am Klavier, Hartmut Schneider, ein Rezital mit Werken von Johannes Brahms und ausgewählten Stücken der russischen Romantik.  
Kontakt: LMS Kremsmünster

Do, 28.03. Fr, 29.03., Sa, 30.03.2013  
7 Uhr, Kalvarienberg  
**Morgenlob**  
Kontakt: KFB und KMB

Sa, 30.03.2013  
14 Uhr, Freizeitpark Hofwiese  
**Ostern im Park**  
Spiele rund um den Osterhasen  
Kontakt: SPÖ Kremsmünster

Sa, 30.03.2013  
16 Uhr, Kulturzentrum Kino  
**Abschlusskonzert Cello-Meisterkurs**  
Wiener „Meisterklasse“ in Kremsmünster  
Vom 23. bis 30. März findet in diesem Jahr in Kremsmünster ein Meisterkurs für Violoncello statt. Zehn der besten Nachwuchs-Cellisten und -Cellistinnen kehren für eine Woche der Großstadt und dem Alltagsstress ihres Studienortes Wien den Rücken, um in Ruhe intensiven Unterricht vom international renommierten Cellisten Professor Reinhard Latzko zu erhalten.  
Eintritt frei, Spenden erbeten  
Kontakt: Landesmusikschule Kremsmünster

So, 31.03.2013  
08:30 Uhr Kaplaneikirche Kirchberg  
**Osterhochamt**  
"Deutsche Singmesse" von Matthias Derschmidt (1763-1859) im Satz von Hermann Derschmidt (1904-1997). "Alleluja" für Frauenchor von J.B. Vanhall (1739-1813). Orgel und Leitung: Kons. Josef Baurnhuber

Sa, 06.04.2013  
Treffpunkt: 7 Uhr großer Stiftsparkplatz  
**Emmausgang nach Subiaco**  
Ca. 8:15 Uhr Hl. Messe in Subiaco, anschl. Frühstück. Der Weg führt über Wilhelmshöhe, Neuhofstraße Aspergmaiergut nach Subiaco.  
Kontakt: Kath. Frauenbewegung

So, 07.04.2013  
Marktgemeinde Kremsmünster  
**20. Marktlauf**  
Nähere Details unter [www.marktlauf.at](http://www.marktlauf.at)  
Kontakt: TuS Kremsmünster, Sektion LA/Schi



So, 07.04.2013

9 Uhr, Stiftskirche

### Gedenkgottesdienst

Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Sängerinnen und Sänger des Frauen- und Männergesangvereines "Harmonie". Deutsche Singmesse "Lob und Dank sei Gott" von Silly Trapp; Motetten von Lorenz Maierhofer, W.A. Mozart und Friedrich Silcher; Orgel: Ewald Gargitter, Leitung: Kons. Josef Baurhuber

Fr, 12.04.2013

19:30 Uhr, Pfarrheim

### "Was im Leben zählt und wie 100jährige davon erzählen"

Vortrag von Frau Dr. Christine Haiden. 100jährige haben in ihrem Leben viel ge- und erlebt. Aus der Summe des gelebten Lebens können sie formulieren, was im Leben wirklich zählt, welche Werte tragen und wofür es sich lohnt, den Blick zu richten. Der Vortrag ist eine Mischung aus Erzählung und Lesung aus Gesprächen mit 100jährigen.

Kontakt: Katholisches Bildungswerk Kremsmünster

Sa, 13.04.2013

09:00 - 12:00, Wirtschaftshof

### Clean is in

Die Vereine und freiwilligen Personen säubern Kremsmünster von Müll in der Natur. Jeder ist eingeladen mitzusammeln. Zum Abschluss gibt es eine kleine Verpflegung im Wirtschaftshof der Gemeinde.

Kontakt: Umweltausschuss der Gemeinde Kremsmünster

So, 14.04.2013

16 Uhr, Schloss Kremsegg

### Kammermusik für Klarinette und Klavier

Siegfried Nagl spielt mit Michael Weingartmann Werke von C.M.v.Weber, F.Schubert, B.Martini und C.Debyussy.

Kontakt: Musica Kremsmünster

Mi, 17.04.2013

20 Uhr, Kino Kremsmünster

### Kino: More than Honey

Eines der wichtigsten Naturwunder unserer Erde schwebt in höchster Gefahr: die Honigbiene.



Kinofilm am Mi, 17.4. im Kulturzentrum Kino: More than Honey

Das fleißigste aller Tiere, das verlässlich von Blüte zu Blüte fliegt, verschwindet langsam. Es ist ein mysteriöses Sterben, das weltweit mit Sorge beobachtet wird. Denn ein Leben ohne die Biene ist undenkbar. Aber ihr wird heute Großes abverlangt: der weltweite Bedarf an Naturprodukten ruht auf ihren zierlichen Flügeln. Zwischen Pestiziden, Antibiotika, Monokulturen und dem Transport von Plantage zu Plantage scheinen die Königinnen und ihre Arbeiterinnen ihre Kräfte zu verlieren.

Kontakt: Kulturverein AUSSER-DEM

Do, 25.04 und Fr, 26.04.2013

18 Uhr, Kulturzentrum Kino

### "together" – Tanzabend der Ballettklassen

Eintritt frei

Landesmusikschule Kremsmünster

Fr, 26.04.2013

08 – 17 Uhr, Rathaus

### Gemeinde: Tag der offenen Tür

Die Marktgemeinde Kremsmünster lädt Sie ein zu einem Tag der offenen Tür im Rathaus und im Wirtschaftshof. Die MitarbeiterInnen der Gemeinde gestalten ein interessantes, informatives und unterhaltsames Programm für Sie (u.a. Eröffnung des neuen Bürgerservice-Büros im Erdgeschoss, neue Bildergalerie, Wettermacher-Ortsführung, Kinderprogramm uvm.) Natürlich halten wir an diesem besonderen Tag auch einige kleine Überraschungen für Sie bereit!

Die Marktgemeinde Kremsmünster freut sich auf Sie!

Web: <http://www.kremsmuenster.at>

Mi, 01.05.2013

10:00 Uhr, Rathausplatz

### Maifeier mit Maibaumaufstellen

Kontakt: SPÖ Kremsmünster

Fr, 03.05.2013

20 Uhr, Kulturzentrum Kino

### Klimaschutzkabarett „Wurst und wichtig!“

– Oder wie die Welt schon wieder nicht gerettet wird. Von und mit Manfred Linhart und Georg Bauernfeind. In diesem moralfreien kabarettistischen Beitrag zum Klimasch(m)utz schicken der Weinviertler Nebenerwerbsweissweingärtner Linhart und sein Wiener Kabarettkollege Bauernfeind den arbeitsscheuen aber auch ökoresistenten Hausmeister Hans Wurst auf eine Reise bis er ins Koma fällt. Hier und dort trifft er skurrile Besserwisser, die er nicht so schnell vergisst. Und alle ringen um und mit der Energie. Denn die muss stimmen. Senken Sie Ihren CO<sub>2</sub>-Ausstoß, aber nicht indem Sie zu Hause bleiben! Eintritt: EUR 10,-  
Kartenvorverkauf: Expert Force Mo.-Fr. vormittag, Trafik Lesjak, Sparkasse und Raiba Kremsmünster  
Kontakt: Verein E-GEM und Marktgemeinde Kremsmünster

Fr, 3. Mai im Kulturzentrum





## Geburten

Jedinger Martina und Pauschenwein Gernot, Hofwiese 9/11 – *Nora*  
Schwarzenbacher Lisa und Mörtenhuber Herbert, Dirnberg 10 – *Fabian*  
Söllradl Birgit und Gerhard, Bad Haller Straße 24/5 – *Leander*  
Rödhamer Doris und Sandro, Sipbachzeller Str. 31 – *Jasmin Tanja*  
Thöress Nicola und Gilbert, Wolfgangstein 31 – *Emilia Pauline*  
Weixlbaumer Petra und Günter, Krift 10/1 – *Helene*  
Albrecht Franziska und Gruber Andreas, Albert-Bruckmayr-Straße 4/2 – *Nina Franziska*  
Bergmair Birgit und Martin, Sandberg 1/2 – *Elisa Maria*

## Gratulation zum Geburtstag

Mayr Theresia (89), J.-Assam-Str. 3  
Gruber Josef (80), Stift 1  
Reithuber Maximilian (84), Pasterwizweg 4/1  
Erben Maria (85), Josef-Roithmayr-Straße 7/15  
Kastner Hermann (84), Gablonzer Straße 10/2  
Mitterndorfer Barbara (81), Stifterstraße 10/1  
Huhn Elisabeth (83), Richard-Rankl-Straße 3/1  
Striegl Maria (82), Feyregg 32/2  
Jeitler Johanna (95), Herrengasse 11  
Michlmair Johann (83), Guntend. 12  
Stieger Konrad (80), Josef-Lederhilger-Straße 2/9  
Nobl Rudolf (93), J.-Assam-Str. 16/3  
Pascher Rosa (84), Subiacostaße 18  
Sajicek Maria (84), Josef-Assam-Straße 3  
Stix Matthias (85), Kremsegger Straße 56  
Aichinger Gertrude (82), Fuxjägerstraße 14/3  
Flotzinger Maria (89), Josef-Assam-Straße 3  
Gütlbauer Rupert (83), Brucknerstr. 2/2  
Danninger Johann (88), Bahnhofstraße 28/3  
Lederhilger Josef (84), Krift 12/2  
Wimmer Anna (86), J.-Assam-Str. 3  
Huemer Paula (83), Schönau 12/1  
Brandstätter Heribert (81), Bahnhofstraße 36/1

Müller Hildegard (84), Pasterwizweg 9/1  
Zehetner Johann (81), J.-Assam-Straße 3  
Weilharter Ernst (81), Stift 1  
Metz Theresia (99), Hofwiese 3/4  
Zachl Berta (83), Marktplatz 16/2  
Überwimmer Rosa (88), Josef-Assam-Straße 3  
Mörtenhuber Franz (86), Josef-Assam-Straße 3  
Piberhofer Frieda (85), Josef-Assam-Straße 3  
Wischenbart Josef (88), Krift 14/1  
Leonhartsberger Theresia (89)  
Kranzler Herta (94), Josef-Assam-Straße 3  
Resch Josef (85), J.-Assam-Straße 3  
Manhart Christine (85), Josef-Assam-Straße 3  
Marchgraber Hildegard (91), Josef-Assam-Straße 3  
Eisinger Franziska (87), Rudolf-Hundstorfer-Straße 3/1  
Hujber Hildegard (82), Franz-Lutzky-Straße 16/2  
Obermayr Alexander (85), Heiligenkreuz 2  
Huhn Michael (90), Richard-Rankl-Straße 3/1  
Huber Karl (90), F.-Hönig-Straße 1/1  
Chea Lim (93), Mitterweg 13/10  
Pickl Margarete (85), Josef-Assam-Straße 6/4  
Ernst Martin (81), Josef-Assam-Straße 16/4  
Zöllner Erhard (90), Josef-Assam-Straße 8/4  
Schreiberhuber Georg (84), Kremsegger Straße 31/1  
Graßner Frieda (81), Mitterweg 4  
Schickmair Theresia (81), Dehenwang 12  
Haidinger Johannes (86), Hofwiese 1  
Fein Hermine (87), Sandberg 19  
Harthaller Margaretha (86), Schönau 10  
Marchgraber Frieda (83), Linzer Straße 8/8  
Rainbacher Gertrude (88), Bahnhofstraße 30/2  
Madarasz Johann (81), Linzer Str. 8  
Kronawittleithner Edeltraud (85), Stifterstraße 1/2  
Spießberger Emma (82), Josef-Assam-Straße 3  
Schimpf Otto Dkfm. Dr. (99), Schönau 4  
Striegl Maria (86), Bad Haller Str. 2  
Pascher Irmengard (91), Herreng. 2

König Maria (93), Schönau 8/1  
Hawlicek Rudolf (81), Mitterweg 18  
Wakolbinger Anna (90), Josef-Assam-Straße 3  
Knoll Rosa (88), Krift 44/2  
Soringauer Anna (85), Landwid 28/1

## Goldene Hochzeiten

Hebesberger Christine und Gabriel, Guntendorf 8  
Quittner Theresia und Johann, Mairdorf 10/2

## Wir bedauern 21 Todesfälle

Zaremba Johann, J.-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 84. Lj.  
Weingärtner Ludwig, J.-Assam-Str. 3, gest. in Kremsm., im 83. Lj.  
Neuwirth Ottilie, Gablonzer Str. 92, gest. in Kremsmünster, im 70. Lj.  
Mayr Josefa, Wolfgangstein 21/1, gest. in Kremsmünster, im 89. Lj.  
Weingartsberger Theresia, J.-Assam-Str. 3, gest. in Kirchdorf, im 85. Lj.  
Matanovic Ljubica, Gablonzer Straße 84/2, gest. im 51. Lj.  
Feichtinger Rosa, J.-Roithmayr-Str. 7/13, gest. in Kirchdorf, im 83. Lj.  
Schnur Andreas, Gablonzer Str. 31/1, gest. in Kremsmünster, im 88. Lj.  
Mistlberger Günter, Strasserbauerberg 3, gest. in Hinterst., im 43. Lj.  
Rumplmayr Alois, J.-Assam-Str. 3, gest. in Kremsmünster, im 76. Lj.  
Dickbauer Karl, Mairdorf 19/3, gest. in Wels, im 88. Lj.  
Krinzinger Josef, Stift 1, gest. in Wels, im 79. Lj.  
Unfried Klara, J.-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 95. Lj.  
Auracher Helga, F.-Lutzky-Str. 17, gest. in Kremsmünster, im 53. Lj.  
Fischer Karoline, Neuhofstraße 24, gest. in Wels, im 75. Lj.  
Oberegger Maria, J.-Assam-Straße 12/6, gest. in Kirchdorf, im 88. Lj.  
Fleck Frieda, Bahnhofstr. 47/2, gest. in Kirchdorf/Krems, im 86. Lj.  
Desl Kristine, Herrengasse 7/1, gest. in Kremsmünster, im 93. Lj.  
Höfer Brunhilde, Mitterweg 13, gest. in Kemsünster, im 71. Lj.  
Hennebichler Franz, Windfeld 15, gest. in Kremsmünster, im 81. Lj.  
Daubner Christine, J.-Assam-Str. 3, gest. in Kremsmünster, im 85. Lj.



# Innovative Produkte, Eröffnungen und weitere Neuigkeiten

## NEUES PRODUKT:

### „Memus“ - made by Tischlerei Mörtenhuber

Ein Holztisch an sich ist schon etwas Besonderes. Doch wenn er zudem aus wildgewachsenem Obstbaumholz ist, dann gibt es in



Sachen Einzigartigkeit wohl keine Steigerung mehr. Die Tischlerei Mörtenhuber produziert seit kurzem Obstbaumtische aus Wildholz. **Die ersten Beispiele gibt es bereits zu sehen unter [www.memus.at](http://www.memus.at)**



Fotos: Contentschmiede

## HUBER KERAMIK eröffnet Rüegg Studio am 18. April

Die Schweizer Firma Rüegg steht europaweit für innovative, formschöne Kamine in moderne Bauweise. Thomas Huber wird in seinem Betrieb in der Hauptstraße ein eigenes Rüegg Studio integrieren. **Alle Interessenten sind am 18. April zur Eröffnung bei Huber eingeladen!**

## REGIONA VERSICHERUNG übersiedelt

Das Haus von Taxi Heidis Reisen hat einen neuen Besitzer: die **Regiona Versicherung**. Die Umbauarbeiten sind bereits voll im Gange, geplant ist die Übersiedlung vom Marktplatz ins neue Gebäude Anfang Mai. **NEU: Ab Mai ist die Regiona auch eine KFZ-Anmeldestelle!**

## Handarbeitsgeschäft Kapfer-Söllradl und NEUES STYLING-STUDIO

Seit 4. Jänner ist das **Modeatelier Kapfer-Söllradl** auch eine **Näh- und Handarbeitsstube**. Im ehemaligen Geschäft der Kreativen Handarbeit hat sich kürzlich ein **Styling-Studio angesiedelt**. **Schwerpunkte: Permanent Make-Up, Bio-Tatoos, Wimpernlängerung, Nageldesign u.v. m.**

## SUSANNES WOHLFÜHL-OASE hat neue Öffnungszeiten

Mo: 8-13 Uhr, 15-19 Uhr  
Di: 8-12 Uhr, 13-17 Uhr  
Mi: 8-13 Uhr, 14-18 Uhr  
Do: 8-13 Uhr, 14-17 Uhr  
Fr: 8-13 Uhr

**Termine nach Vereinbarung!**



Fotos: Emil®

## NEUES PRODUKT: Emil die Flasche® im Natur-KostLaden Söllradl

Emil® ist eine immer wieder befüllbare Trinkflasche im bruchstärkeren Isobecher. Sie ist extrem stabil, hervorragend isoliert und in schicken Design für Groß und Klein erhältlich. **Zu finden in Söllradls NaturKostLaden.**

## IDEE FÜR OSTERN: Der Markteuro

An alle Osterhasen: Kremsmünsterer Markteuro lassen sich ganz wunderbar zwischen selbstgemalten Eiern und Schokolade verstecken. Von zeitlosem Wert gibt es den Markteuro mittlerweile schon in der dritten Generation. **Ab dem Frühsommer dann in Rot erhältlich.**





## Vorschau 2013 und Ergebnisse Fragebogen

Aufgrund der regen Teilnahme unserer Umfrage im Vorjahr konnten wir unsere Jahresplanung für 2013 gezielt auf Ihre Wünsche und Anregungen abstimmen. So sind für 2013 Vorträge zum Thema „Homöopathie“ und „Demenz“ geplant. Unsere Aktivangebote „Yoga“ und „Zumba 45+“ laufen bereits und werden - zu unserer Freude - sehr gut angenommen. Weiters geplant ist eine Kräuterwanderung und das gezielte Sponsoring eines Sportangebotes. Auch in Bezug auf das Schwerpunktthema 2012/2013 „Arbeit und Gesundheit“ ist das Team der Gesunden Gemeinde gemeinsam mit unserem diesbezüglichen Partnerbetrieb der Marktgemeinde Kremsmünster fleißig am Planen (Rückenschule + Präventives Ganzkörpertraining).

Auch das neue Schwerpunktthema 2013/2014 „Oberösterreich bewegt sich“ soll natürlich aufgegriffen werden. Die Gesunde Gemeinde ist auch in diesem Jahr um die Zusammenarbeit mit den Schulen sehr bemüht („Mein Körper gehört mir“ und „Projekt Einkaufstasche - Weg mit dem Plastiksacker!“). Fixe und sehr wichtige Bestandteile der Gesunden Gemeinde sind die Gesunden Küchen im Bezirksalten- und Pflegeheim, der Schulküche und der Hofküche im Stift Kremsmünster, das Netzwerk Gesunder Kindergärten, die Ferienpassaktion „Kinderkochen“ mit Michaela Öllinger, die regelmäßige Gesunde Seite in den Gemeindenachrichten und die laufende Aktualisierung der Website.

Natürlich möchten wir auch in den nächsten Jahren die von Ihnen angegebenen Wünsche und Ideen umsetzen - Themen wie „Tanz ab der Lebensmitte“, „Gift in unseren Nahrungsmitteln“, „Der biologische Garten“, „Selbstwertgefühl“, „Zivilcourage“, „Diabetes“, „Ernährung und Gesundheit“ uvm. sind bereits fixer Bestandteil unserer Planung 2014/15.

Die Antwort auf unsere Gewinnfrage am Fragebogen („Welches Jubiläum feiert die Gesunde Gemeinde Kremsmünster?“) lautete „10 Jahre“. Herzlichen Glückwunsch an die Gewinnerinnen der Kremsmünsterer Markteuros im Gesamtwert von EUR 150,-: Corinna Ahrens, Romana Sperrer, Siegrid Richardt



### Wundermittel Bewegung - Artikel zum neuen Jahresschwerpunkt

Am deutlichsten profitieren Herz und Kreislauf von sportlicher Bewegung, aber auch Diabetes und Osteoporose kann durch Krafttraining vorgebeugt werden.

Regelmäßiges Training bewirkt eine Umstellung des Stoffwechsels, welche nicht nur das Leben verlängert, sondern auch das momentane Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit steigert.

Das sympathische Nervensystem entspannt sich, wodurch der Blutdruck absinkt. Gutes Cholesterin beginnt zu steigen und die Fließeigenschaft des Blutes verändert sich, wodurch der Herzmuskel besser durchblutet wird. Bereits nach 4 Wochen Training können die Herzgefäße 29 Prozent mehr Blut transportieren als zuvor. Diabetes, die Zuckerkrankheit, ist in den Industrieländern auf dem Vormarsch. Die Gründe dafür sind zu wenig Bewegung und zu fettes Essen. Zu Beginn der Erkrankung sinkt die Empfindlichkeit des Körpers auf Insulin, das für den Transport des Zuckers in die Zelle verantwortlich ist. Regelmäßige Bewegung unterbricht diese Entwicklung, indem sie die Zellen wieder empfänglich für Insulin macht. Diabetes kann so in seinem Verlauf gebremst oder sogar verhindert werden.

Die Entstehung von Osteoporose, dem sogenannten brüchigen Knochen, wird durch einen Mangel an Bewegung begünstigt. Die Kräfte, die während eines Krafttrainings auf den Knochen einwirken, regen die Aktivität der Knochenbildungszellen an. Diese Aufbauprozesse erhalten und verbessern die Knochengesundheit. Um Osteoporose vorzubeugen oder zu therapieren, ist ein gezieltes Krafttraining notwendig. Durch die Kräftigung der Muskulatur reduziert sich auch das Sturzrisiko und somit auch die Gefahr von Verletzungen und Brüchen.

Regelmäßige körperliche Betätigung hat sich als wirkliches „Super-Medikament“ erwiesen. Mit einem derart effektiven Mittel sollte jedoch entsprechend vorsichtig und gezielt umgegangen werden. Wichtig ist vor allem die richtige Dosierung. Gerade ältere Menschen sollten eine Eingangsuntersuchung beim Arzt auf jeden Fall durchführen lassen, um sich nicht zu überfordern.

Foto: Paulwip / pixelio.de



Schwer übergewichtige Personen sollten den Einstieg in ein Bewegungsprogramm über gelenkentlastende Aktivitäten planen, wie z.B.: Schwimmen, Radfahren (Ergometer – Zimmerfahrrad), Nordic Walking.

Hier noch ein paar Tipps, wie sich Bewegung in den Alltag integrieren lässt:

- Lift vermeiden, Treppen steigen
- kurze Strecken mit dem Fahrrad fahren
- 3 mal pro Woche zumindest 15 Minuten spazieren gehen
- erreichbare Tagesziele setzen

Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde wünscht einen bewegten Frühling!



## Dr. Eva und Dr. Michael Theis übernehmen Arztpraxis Dr. Pöcksteiner

Dr. Anton Pöcksteiner wird mit 31. März 2013 in den wohlverdienten Ruhestand treten. Seine Nachfolge treten die praktischen Ärzte Dr. Eva und Dr. Michael Theis an: "Seine erbrachten Leistungen und seine Beliebtheit bei seinen Patienten sind uns Ansporn die Praxis in diesem Sinne zu führen. Dr. Pöcksteiner hat sich bemüht uns soviel wie möglich über seine geschätzten Patienten und das Procedere in der Ordination zu vermitteln. Er hat gehandelt wie ein Freund und dafür verdient er größten Respekt und Dank", dankt das Arztheppaar Herrn Dr. Pöcksteiner, der 35 Jahre die Ordination im Rathaus führte.

Dr. Eva und Dr. Michael Theis sind Eltern zweier Kinder, verheiratet und aus Berufung Ärzte.

### Dr. Michael Theis

Ich habe nach meiner Ausbildung zum Arzt für Allgemeinmedizin, die unfallchirurgische Ausbildung absolviert und die vergangenen 15 Jahre als Oberarzt im LKH Steyr gearbeitet. Meine fachliche Kompetenz habe ich durch wissenschaftliche

*„Nach 35-jähriger hausärztlicher Tätigkeit werde ich mich am 31. März 2013 von meiner Ordination im Rathaus zurückziehen. Diese Entscheidung wird mir durch den Umstand erleichtert, dass ein engagiertes Ärzte-Ehepaar meine Stelle übernehmen wird. Frau Dr. Eva Theis und ihr Mann Dr. Michael Theis, die bereits einige Monate gemeinsam mit mir arbeiten und schon viele Patienten kennen, werden sich ab 1. April 2013 um Ihre Gesundheit bemühen. Ich möchte mich bei dieser Gelegenheit bei all meinen Patienten bedanken, die mir in den letzten Jahrzehnten ihr Vertrauen geschenkt haben.*

*Danke auch an die Kollegen im Ort und im Dienstsprenkel für die kameradschaftliche Zusammenarbeit und Dank an alle, die mir bei der Ausübung meines Berufes geholfen haben.*

*Dr. Anton Pöcksteiner*

und praktische Fortbildung täglich in meinem Beruf umsetzen können. Nicht nur der chirurgische – sondern auch der persönliche Kontakt zum verunglückten Menschen war mir immer wichtig. Ich wünsche mir diese Erfahrungen und mein Fachwissen in meinem neuen Betätigungsfeld zum Wohle aller einsetzen zu können. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den Patienten und dem Praxisteam.

### Dr. Eva Theis

Ich habe die letzten Jahre genutzt, neben meiner Tätigkeit als praktische Ärztin und Arbeitsmedizinerin weitere Wege des Heilberufes zu gehen. Mein Interesse gilt den alternativen Therapiemöglichkeiten und der ganzheitlichen Betreuung. Es gibt tausend Krankheiten, aber nur eine Gesundheit.

Mein ehrliches Bemühen ist es, alle Patienten, die es wollen beim Finden des persönlichen und klaren Lebensstils zu unterstützen.

Mit Begeisterung und Hingabe für das was wir tun, führen wir ab Ostermontag, 1. April 2013, die Ordination am Rathausplatz 1 als Gemeinschaftspraxis. Unfallchirurgie, Arbeitsmedizin, Führerscheinuntersuchung, Manualmedizin, Vorsorgeuntersuchung, Notarzt, Mutter-Kind-Pass. Alle Kassen.

### Ordinationszeiten:

Mo 8–12, Di 17–19, Mi 8–12 und 15:30–17:30, Do 8–12, Fr 8–12 Uhr.

### Kontakt:

Dr. E & M Theis Ordinationsgemeinschaft, Rathausplatz 1, 4550 Kremsmünster, Tel. (07583) 77 30.

Dr. Anton Pöcksteiner (Mitte) übergibt seine Ordination im Rathaus an Dr. Eva und Dr. Michael Theis



## Wohnraum

60 m<sup>2</sup> Wohnung im Zentrum von Kremsmünster (Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Bad mit Badewanne, WC, Abstellraum) zu vermieten. Auskunft unter Tel. Nr. (0676) 746 00 05.

108 m<sup>2</sup> Erdgeschosswohnung in Pochendorf (Terrasse und Garten südseitig, Wohnzimmer/Küche, Schlafzimmer, 2 Kinderzimmer, Kachelofen, 30 m<sup>2</sup> Garage) zu vermieten. Gesamtmiete mit Betriebs- und Heizkosten € 890,-. Die Fußbodenheizung wird mit einer Luftwärmepumpe geheizt. Auskunft unter Tel. Nr. (0664) 206 95 27.



## Wohnraum

90 m<sup>2</sup> Wohnung mit großer Terrasse (Marktplatz 6, 1. Stock) ab 1. März 2013 zu vermieten. Auskunft unter Tel. (07583) 84 38 oder (0664) 357 24 55

85 m<sup>2</sup> Wohnung in der Herrengasse 14 (Wohnküche, Wohnzimmer samt südseitigem Balkon, zwei Schlafzimmer, Bad und WC sowie Gartenbenützung) ab Mai 2013 zu vermieten. Küche samt Geräten zur Ablöse. Auskunft unter Tel. Nr. (0664) 868 05 43

80 m<sup>2</sup> Wohnung in der Franz Hönig Straße, 1. Stock, zu vermieten; Auskunft unter Tel. (07583) 84 06

3-Zimmer-Wohnung in saniertem Mehrparteienwohnhaus (neue Fenster, Vollwärmeschutz), Josef-Lederhilger-Straße 2/3 (Küche voll möbliert, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Vorraum, WC, Bad mit Badewanne, Abstellraum, Kellerrabteil, KFZ-Abstellplatz) zu verkaufen. Preis EUR 89.500,00. Kontakt: Tosun Karabiyik, Tel. (0650) 581 60 54, E-Mail: karabiyik@live.de

## E-Government für Frauen in Kremsmünster

Mit vielen neuen Erfahrungen, wertvollen Tipps und einer guten EDV-Basis ausgestattet, hat eine große Anzahl von Teilnehmerinnen den Computerkurs der Frauenstiftung Steyr erfolgreich abgeschlossen. Mit Laptops machte die Frauenstiftung Steyr vom 29. Oktober 2012 bis 11. Dezember 2012, zweimal wöchentlich Station im Rathaus in Kremsmünster.

Behördenwege online erledigen, Internet und E-Mail im täglichen Leben nutzen, waren Schwerpunkte des Kurses. Groß waren die Begeisterung und das Engagement der Teilnehmerinnen. E-Government am Land – ein wichtiger Beitrag zur Aus- und Weiterbildung von Frauen in der Region.

Die Frauenstiftung Steyr dankt der Gemeinde Kremsmünster für die ausgezeichnete Kooperation. Gefördert wurde das Projekt vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur.

## Service-Paket für AlleinerzieherInnen

Vor kurzem wurde das neue Service-Paket für AlleinerzieherInnen auf Initiative von Frauenlandesrätin Mag.a Doris Hummer vorgestellt.

AlleinerzieherInnen sind bei der Bewältigung Ihres Lebensunterhalts und der Erziehung ihrer Kinder ganz besonders auf die Unterstützung der Gesellschaft angewiesen. Es ist ein ganzes Bündel an Maßnahmen notwendig.

Das neue Service-Paket für Alleinerziehende in Oberösterreich gibt Antworten auf brennende Fragen wie:

- Wo bekomme ich finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten?
- Wo erhalte ich kostengünstige bzw. kostenlose Rechtsberatung?
- Welches Angebot an flexibler Kinderbetreuung oder Pflegeunterstützung für Angehörige gibt es?
- Wer betreut mein Kind im unerwarteten Krankheitsfall oder während einer Dienstreise?
- Das Service-Paket für Alleinerziehende umfasst:

Die Frauenstiftung Steyr veranstaltete im Rathaus mit Unterstützung der Gemeinde einen Computerkurs für Frauen





- Das Service-Paket für Alleinerziehende umfasst:
- Neue Broschüre "Ratgeber für Alleinerziehende" des Frauenreferates des Landes OÖ.
- Förderschwerpunkt 2013 "Alleinerzieherinnen" des Frauenreferats des Landes OÖ
- Bündelung der Kräfte der OÖ Frauenberatungsstellen:
- Zusammenarbeit "Verein Alleinerziehend"
- Pilotprojekt des Hilfswerkes Eferding (Mobile Beratung, Notrufnummer, Kleingruppentreffen)
- Projekt "Vielfalt Alleinerziehend" der Frauenstiftung Steyr
- Alleinerzieherinnengruppe der Braunauer Frauenberatung "Frau für Frau"
- Reise- und Urlaubsangebote, speziell auf die Bedürfnisse von Alleinerziehenden abgestimmt



Der Ratgeber kann auf der Homepage [www.frauenreferat-ooe.at](http://www.frauenreferat-ooe.at) heruntergeladen und auch in Printform unter der Tel. (0732) 77 20-11851 oder per E-Mail: [frauen@ooe.gv.at](mailto:frauen@ooe.gv.at) bestellt werden.

## Gedächtnistraining für ältere oder an Demenz erkrankte Personen

Die ausgebildete Alzheimer-Demenz Trainerin Andrea Tischler bietet gezieltes Training für Personen an, die bereits an Demenz erkrankt sind.

### Vielfältiges Training

Es sollte aber auch ältere Menschen ansprechen, die persönlich durch individuelle Trainingsprogramme dem geistigen Verfall entgegenwirken möchten. Das Konzept

eines Trainings ist vielfältig, sowohl geistig, körperlich und sozial.

Es gibt Erfahrungen, dass die körperlichen und geistigen Funktionen ohne pharmakologische Methoden erhalten oder verbessert werden können.

Durch eine abwechslungsreiche Gestaltung wird ein positives Gefühl vermittelt ohne den Betroffenen in unangenehmer Weise mit seinen Defiziten zu konfrontieren. Durch ein professionelles Training wird die Selbständigkeit und die Lebensqualität erhöht und entlastet dadurch auch die Angehörigen.

Andrea Tischler ist ausgebildete Demenz-Trainerin



### Training zu Hause oder mobil

Frau Tischler bietet das Training zuhause in vertrauter Umgebung an und ist auch für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Kontakt unter Tel. (0676) 904 76 00.



GÄRTNEREI  
Stift Kremsmünster

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Blumen und Geschenke für jeden Anlass  
Große Auswahl an Dekoartikeln für Haus und Garten

Bringen Sie Farbe und Freude in Ihr Leben mit  
leuchtend blühenden Frühjahrsblühern  
Primeln | Narzissen | Ranunkeln  
Hyazinthen | Schneerosen | Tulpen  
Anemonen | Iris ...

Aus dem eigenen Betrieb  
Gemüse und Kräuter der Saison

Naturnah produzierte Produkte aus der Region  
Erdäpfel | Äpfel  
Nudeln | Getreide- und Milchprodukte  
Braunhirse, Müsli, Aufstriche | Honig  
Fruchtsäfte | Bio-Most

„Tag der offenen Tür“ in unserer Gärtnerei:  
Sa. 27. April 2013 | 8.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten: Mo – Fr (durchgehend) 8.00 bis 18.00 Uhr | Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr  
[www.stift-kremsmuenster.at](http://www.stift-kremsmuenster.at) | [schaffneramt@stift-kremsmuenster.at](mailto:schaffneramt@stift-kremsmuenster.at) | Telefon und Fax: +43 (0)7583 5275 267



## Radbotschafter Kremsmünster

### Name:

Jaume Pla-Bacin

### Wer bin ich?

Geboren in Barcelona. 1989 für ein Jahr Weiterbildung in Klavierpädagogik nach Wien gekommen. Das Leben ist doch komplizierter als in den Filmen und ich bin noch immer in Österreich. Aus Liebe nach Oberösterreich übersiedelt.

Seit 2001 an der hiesigen Musikschule als Klavierlehrer beschäftigt, seit 2009 glücklicher Kremsmünsterer (mit meiner Liebe Nicole).

Unsere Musikschule hat Zweigstellen in Ried und Pettenbach. Außer bei Schneelage versuche ich das ganze Jahr hin zu radeln. Ich fahre Rad, weil sich dann die Arbeitswege wie Urlaub anfühlen. Die Güterwege zwischen Weigersdorf, Ried, Voitsdorf und Pettenbach verdienen in jedem Radfahrer erwähnt zu werden!

### Mein Fahrrad

Elektrorad „Frisbee Euro7“ für die Fahrten in die Zweigstellen (Pettenbach und Ried) mit über 10 kg Büchern im Rucksack.

Das Rad ist massiv und stabil. Leider sind die Bremsen eher für Holland

Jaume Pla-Bacin, Spanier mit Wohnsitz in Kremsmünster, ist Radbotschafter des Monats März 2013



als für ein Berg- und Hügelland gedacht. Auch die Akkus würden in meiner Geburtsstadt länger halten als hier bei Minus-Temperaturen.

Das sind die Nachteile der Pioniere des E-Bikes – mittlerweile ist alles besser geworden, auch die Preise! „Trek 7500 Trial-Bike“ - Alleskönner für die extra Fitness.

**Bewerte auf einer Skala von 1 – 10 die Gründe, warum du mit dem Fahrrad fährst.**

Gesundheit: 10

Umwelt: 10

Geld: 5

**Was mir als Radfahrer ein Anliegen ist?**

Persönlich ist mir ein Anliegen, Bewegung in meinem Alltag einzubauen. Was gibt es Besseres als diese mit dem Arbeitsweg zu verknüpfen?

Allgemein wünsche ich mir, dass Fahrräder am Land so behandelt werden wie in der Stadt, wo es trotz der Enge mehr Fahrradwege gibt.

Über die Lage der Fußgänger in Kremsmünster reden wir ein anderes Mal!

**Persönlicher Tipp oder Radbotschafter-Tipp**

Aufs Rad steigen – Urlaub im Alltag machen.

## Energiespartipp: Getränkekauf

Beim Getränkekauf kann viel für den Klimaschutz getan werden. Ziehen Sie beim Einkauf größere Gebinde vor, denn im Vergleich benötigen kleinere Flaschen bei deren Herstellung viel mehr Material und damit auch mehr Energie.

75 % der in Österreich konsumierten Getränke werden in Einwegverpackungen verkauft, 25% in Mehrwegverpackungen.

Dies zeigt, dass der Trend weg von wiederverwendbaren Gebinden geht.

Doch bei jedem Einkauf haben wir die Wahl diesen Trend zu stoppen und vielleicht sogar umzukehren. Mehrwegflaschen können bis zu 60mal wiederbefüllt werden und sparen dabei jede Menge Energie.

## Tag der offenen Tür auf Abwasseranlagen – Reinhaltungs- verband Unteres Kremstal

Kläranlage Neuhofen,  
Weidenweg 23,

Freitag, 26. April 2013  
von 9 – 16 Uhr

Tauchen Sie ein in die spannende Welt des Abwassers. Exklusive Einblicke in die Abwasserreinigung, Führung durch Hightech-Anlagen, Gratis Überraschungsgeschenk und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Eine Initiative des Umweltressorts des Landes Oberösterreich in Zusammenarbeit mit WDL GmbH und Linz AG



## Sprechtag der Kirchenbeitragsstelle Kirchdorf

Ihr Verständnis für einen angemessenen Kirchenbeitrag ist unser größtes Anliegen. Der Kirchenbeitrag stellt eine unverzichtbare Säule für die Finanzierung der katholischen Kirche dar. Mit Ihrem Beitrag helfen Sie uns, die verschiedensten Leistungen im sozialen Bereich, in der Seelsorge und in der Erwachsenenbildung weiterhin anbieten zu können.

### Sprechtag 21. März

Um den Bewohnern der Marktgemeinde Kremsmünster und Umgebung die Regelung des Kirchenbeitrags zu erleichtern, halten wir wieder einen Sprechtag am Donnerstag, 21. März 2013 von 14:00 bis 18:30 Uhr im Pfarrheim im Stift Kremsmünster (Clubraum). Bitte nehmen Sie die letzte Zusendung von der Kirchenbeitragsstelle und alle für die Berechnung notwendigen Unterlagen zur Beitragsregelung mit! Vertrauen Sie auf unsere Hilfe!

Ein wichtiger Hinweis – Steuer sparen mit dem Kirchenbeitrag: Ab dem Jahr 2012 können € 400,00 pro Person und Jahr beim Finanzamt steuerlich geltend gemacht werden.

### Kontakt

Kirchenbeitragsstelle Kirchdorf,  
Vorsprachen: Mo, Di, Mi 8 – 12 Uhr  
und Mi auch v. 14 – 17 Uhr, Schieder  
mayrstraße 19, 4560 Kirchdorf,

Tel. (07582) 623 79, Fax (07582)  
623 79-6, E-Mail: [kbst.kirchdorf@diocese-linz.at](mailto:kbst.kirchdorf@diocese-linz.at)

## Lebensmittelladen Kirchdorf

Menschen mit geringem Einkommen aus dem Bezirk Kirchdorf haben die Möglichkeit, Produkte des täglichen Bedarfs zu äußerst günstigen Preisen im Lebensmittelmarkt Kirchdorf zu kaufen. Zu symbolischen Preisen verkauft werden gespendete Produkte von Handel, Industrie, Gastronomie, Landwirtschaft etc., mit leichten Verpackungsschäden oder kurz vor Ablauf der Mindesthaltbarkeit, die zum Konsum geeignet sind.

Zum Einkaufen berechtigt sind Personen, deren Monats- und Haushaltseinkommen folgende Einkommensgrenzen nicht überschreiten: 1Personenhaushalt € 850,-, 2Personenhaushalt € 1.250,-, für jedes unversorgte Kind € 150,-. Die Höchstsumme pro Einkauf/Tag beträgt zwischen € 7,- und € 12,-.

### Persönliche Einkaufskarte

Nach Vorlage der Einkommensnachweise aller im Haushalt lebenden Personen und einer Haushaltsbestätigung der Wohnsitzgemeinde wird jährlich eine persönliche Einkaufskarte ausgestellt.

Mehr Infos im Lebensmittelladen Kirchdorf, Bahnhofstraße 16, Tel. (07582) 602 05.

## Winterdienst - Die Medien berichten

In den Oberösterreichischen Nachrichten vom 29.1.2013 fand sich folgender interessanter Bericht über den Winterdienst und Haftungsfolgen. Bitte beachten.

### Winterdienst: Wer haftet wann?

Von Dachlawine über Eiszapfen bis Gehsteig: viele Stolpersteine

LINZ/WIEN. Wegen fahrlässiger Tötung ermittelt die Wiener Polizei, nachdem eine 54-Jährige leblos auf einem vereisten Gehweg liegend gefunden wurde. Der Notarzt konnte der Frau nicht mehr helfen. Ob sie wegen gesundheitlicher Probleme stürzte oder auf dem eisigen Gehweg ausgerutscht ist und sich bei dem Sturz so schwer verletzte, muss eine Obduktion klären.

Sollte tatsächlich ein schlecht geräumter Gehsteig Auslöser gewesen sein, hätten die Angehörigen der Frau Anspruch auf Ersatz der Begräbniskosten, eventuell nahe Angehörige auch auf Trauerschmerzengeld, sagt Ralph Wiplinger, Leiter des Rechtsservice

beim ÖAMTC Oberösterreich, dessen Abteilung derzeit immer wieder mit Fragen rund um Schneeräumung, Dachlawinen und Eiszapfen befasst ist.

#### Räumpflicht von 6 bis 22 Uhr

„Es darf als bekannt vorausgesetzt werden, dass Anrainer innerorts – ausgenommen Eigentümer von land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften – verpflichtet sind, den Gehsteig zwischen sechs und 22 Uhr zu räumen“, so Wiplinger. Und zwar „alle bis zu einer Entfernung von drei Metern“ – also auch, wenn ein Grünstreifen zwischen Liegenschaft und Gehsteig liege. Komme jemand zu Schaden, könne

es sowohl zivilrechtliche Konsequenzen geben als auch wegen fahrlässiger Körperverletzung zur Einleitung eines gerichtlichen Strafverfahrens kommen. Prinzipiell sei der Eigentümer zur Räumung verpflichtet. Habe er die an einen Profi abgetreten, übernehme üblicherweise dieser die Haftung.

Bei Dachlawinen und Eiszapfen sei es ähnlich: Es bleibe auf jeden Fall ein Mitverschulden am Eigentümer hängen, wenn eine Dachlawine ein Auto beschädige. Davor schützen auch Warnstangen oder -schilder nicht. Dann träfe allerdings wahrscheinlich auch den Autofahrer Mitschuld, denn er sei ja gewarnt gewesen, so Wiplinger.

Z I V I L G E O M E T E R



Partner der MGde Kremsmünster

## HAYDINGER - DONAU ZT GmbH

Ihr Ansprechpartner: DI Gerhard DONAU 0664/4452599

Kaiser-Josef-Platz 26  
A-4600 Wels

[vermessung@GEOMETER-WELS.at](mailto:vermessung@GEOMETER-WELS.at)

Tel.: 07242/41 2 14 - 0  
Fax: 07242/41 2 14 - 33

- Grundstücksvermessungen - Höhenaufnahmen - Grenzwiederherstellungen -



## Gemeinde: Tag der offenen Tür am 26. April

Von 8 bis 17 Uhr wird es am Freitag, 26. April bei der Marktgemeinde Kremsmünster einen Tag der offenen Tür geben. Nicht nur Bürgermeister Gerhard Obernberger und die MitarbeiterInnen im Rathaus laden ein, sondern auch der Wirtschaftshof und seine Anlagen werden geöffnet.

Neben einem informativen und unterhaltsamen Programm wird auch das neue Bürgerservice-Büro im Erdgeschoss geöffnet, eine neue Bildergalerie gezeigt, eine Wettermacher-Ortsführung angeboten, Kinderprogramm gemacht und vieles anderes mehr. Natürlich gibt es an diesem besonderen Tag auch einige kleine Überraschungen

Die Marktgemeinde Kremsmünster freut sich auf Sie!



Das Rathaus öffnet seine Türen am Freitag, 26. April 2013, von 8 bis 17 Uhr, ebenso wie der Wirtschaftshof der Gemeinde

## Praktischer Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist Tag und Nacht erreichbar:

**Tel. 141**

(Rotes Kreuz)

Bei Notfällen wählen Sie bitte Tel. 144

## Feiertagsdienst Zahnärzte

Datum	Name	Ort	Tel
03.03.	Dr. Romana Medweschek	Kremsmünster	(07583) 537 50
10.03.	Dr. Alfred Milajkovics	Windischgarsten	(07562) 85 01
17.03.	Dr. Friedrich Pramhofer	Schlierbach	(07582) 830 20
24.03.	Dr. Robert Schoderböck	Kremsmünster	(07583) 76 27
29.03.	Dr. Dietmar Aichberger	Micheldorf	(07582) 634 30
30.03.	Dr. Dietmar Aichberger	Micheldorf	(07582) 634 30
31.03.	Dr. Robert Franz Kohler	Kirchdorf	(07582) 621 35
01.04.	Dr. Robert Franz Kohler	Kirchdorf	(07582) 621 35
07.04.	Dr. Tilla Baumann	Spital/Pyhrn	(07563) 656
14.04.	Dr. Laszlo Czajlik	Wartberg/Krems	(07587) 69 16
21.04.	Dr. Armin Dorninger	Micheldorf	(07582) 625 36
28.04.	Dr. Beate Scherrer	Molln	(07584) 792 00
01.05.	Dr. Angelika Häupl	Kremsmünster	(07583) 63 66

## Notruf-Nummern

Feuerwehr-Notruf	122
Polizei	133
Rettung	144
Aktueller ärztlicher Dienst	141
Telefonseelsorge	142
Psychosozialer Notdienst	
(rund um die Uhr erreichbar)	(0732) 65 10 15
Feuerwehr-Bereitschaft	
(für "kleinere" Notfälle)	(07583) 70 77-66
Gemeinde-Bereitschaft	
(außerhalb Dienstzeit)	(0664) 524 85 17
Tierkadaver	
(Tierkörperverwertung Regau)	(07672) 294 54

### IMPRESSUM:

**Medieninhaber und Herausgeber:** Marktgemeinde Kremsmünster, Rathausplatz 1, 4550 Kremsmünster

**Redaktion:** Marktgemeinde Kremsmünster, Rathaus, Zimmer 25, Tel. (07583) 52 55-29, Web: [www.kremsmuenster.at/gn](http://www.kremsmuenster.at/gn), E-Mail: [gemeinde@kremsmuenster.at](mailto:gemeinde@kremsmuenster.at)

**Fotos:** Marktgemeinde Kremsmünster, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

**Druck:** Druckerei Mittermüller, Oberrohr 9, 4532 Rohr im Kremstal. Erscheinungsort: 4550 Kremsmünster. Herstellungsort: 4532 Rohr

**Redaktionsschluss:** Mai/Juni 2013: Montag, 8. April 2013